

GEMEINDEANZEIGER



Eine Wette und ihre Folgen

Im Durchschnitt sind es 220.000 Hörer, die die unter der Woche das Programm des Mannheimer Privatsenders Radio Regenbogen verfolgen. Sie werden sich ebenso wie der Malscher Bürgermeister Elmar Himmel am Mittwoch vergangener Woche erst einmal die Ohren gerieben haben, als sie morgens kurz vor sieben Uhr die Stadtwette hörten, die der Sender der Gemeinde auferlegt hatte. Es galt, bis um 12 Uhr die längste Wäscheleine im Regenbogenland aufzuhängen. Das alleine wäre wohl noch nicht als Problem erkannt worden, aber sie musste aus mindestens 1.000 Büstenhaltern geknüpft sein. Zugegeben: man hat sich im Rathaus und in der Öffentlichkeit kritisch mit dieser Wette und ihren (un-)moralischen Aspekten auseinander gesetzt. Aber letztlich hat sie, die im Gewinnfall die Chance auf einen 3.000-Euro-Zuschuß für den neuen Kinderspielplatz an der Elsa-Brandström-Straße eröffnen würde, eines erreicht: sie hat den Kernort und einige in den Ortsteilen gehörig „auf Trab“ gebracht.

Als Radio Regenbogen-Reporterin Dany Füg Bürgermeister Elmar Himmel kurz nach Sonnenaufgang das Thema der Stadtwette überbrachte, herrschte beim Malscher Rathauschef zunächst eine gewisse Resignation ob der Umsetzbarkeit des Wettangebotes. Er wusste, dass die Radiomacher seit Anfang September in ihrer Morgensendung von montags bis freitags Gemeinden in ihrem Sendegebiet zu unterschiedlich originellen Gemeinschaftsaktionen herausfordern, bei denen die Hörer ein hohes Maß an Spontaneität und Kreativität entwickeln müssen. Alle bisherigen Wetten waren gewonnen worden. In Malsch, das in der vergangenen Woche erst als Wettteilnehmer gezogen worden war, wollte man die Summe gern für eine Rutsche und eine Matschanlage verwenden. Projektleiter Josef Bednarek vom Bauamt wies im Gespräch mit dem Sender noch einmal auf die Bedeutung des Projektes im Kinderbetreuungsangebot der Gemeinde hin. Besonders hervorzuheben sei, dass sich in seine Realisierung auch zahlreiche Eltern einbringen. So wandte sich Bürgermeister Himmel angesichts der schwierigen Herausforderung erst einmal über den Sender mit einem Aufruf zum Mitmachen an seine Mitbürgerinnen in Malsch und den Ortsteilen.



Während Mitarbeiter des Bauhofs auf dem Mühlenplatz mit Blick auf die etwas unsichere Wetterlage bereits ein großes Zelt aufstellten und ein ortsansässiger Gastronom mit seinem Team einen Bewirtschaftungsstand mit den dazugehörigen Bierbänken und Biertischen vorbereitete, hatte Reporterin Dany Füg, die mehrfach live vom Mühlenplatz berichtete, bis neun Uhr noch keine erkennbaren Erfolge ins Studio zu vermelden. Die Zahl an Büstenhaltern, die bis zu diesem Zeitpunkt von ihren Besitzerinnen oder deren Ehemännern bei Projektleiter Josef Bednarek abgegeben wurde, war noch weit entfernt von den geforderten tausend. Hintern den Kulissen liefen allerdings die Telefondröhre heiß. In den Malscher Kindergärten und Schulen wurden die Mütter, die ihre Kinder

ablieferen, von den Erzieherinnen und Lehrerinnen über den Inhalt der Stadtwette informiert und um entsprechende Sachspenden gebeten. In Geschäften wurde eilig Informationsplakate ausgehängt. Werner Scherer, langjähriges Mitglied und früherer Präsident der GroKaGe Malsch, informierte die Bevölkerung aus einem Lautsprecherwagen der Freiwilligen Feuerwehr über die Aktion., und schnell sprach sich die Stadtwette im ganzen Ort herum.

Gegen 10.30 Uhr musste schließlich der Mühlenplatz abgesperrt werden, da inzwischen die zahlreiche Helferinnen Mühe hatten, der in Tüten und Kartons angelieferten Textilflut Herr zu werden. Die bunte Mischung aus BHs in vielen Farben, Größen und Altersklassen wurden eilig zusammengeknüpft und mit Unterstützung von Mitarbeitern des Rathauses auf dem Platz vor der Stadtmühle aufgehängt. Hier hatten sich inzwischen rund zweihundert Schaulustige niedergelassen. Bereits kurze Zeit später machte die erste Zahl die Runde, die vermuten ließ, dass Malsch die Wette gewonnen hatte. Die beiden Stadtwetten-Moderatoren Kerstin Zeug und Jens Küffner konnten, nach dem die Büstenhalter auf der etwa 600 Meter langen Wäscheleine ordnungsgemäß gezählt waren, unter dem Beifall des Publikums die offizielle Zahl von 2152 Exemplaren vermelden. Bürgermeister Himmel zeigte sich beeindruckt. Er beglückwünschte einheimische Mälscher und zugereiste Malscher zu ihrem Erfolg. Er freute sich über so viel Spontaneität und über den Humor in seiner Gemeinde, der nun dem „Kinderkommunikationspunkt“ an der Elsa-Brandström-Straße zugute komme. Projektleiter Josef Bednarek zeigte sich vom Engagement der Bürger überwältigt. Auch Cordula Florenz, die an diesem Vormittag gemeinsam mit acht weiteren Müttern für „ihren“ Spielplatz Büstenhalter sortiert, aneinander gereiht und aufgehängt hat, war die Freude anzumerken. Und für die weitere Verwendung der Büstenhalter hatte sie auch schon eine Idee parat.

Inzwischen wurde die illustre Büstenhalter-Sammlung tatsächlich von fleißigen Mitstreiterinnen bei der Sammelaktion gereinigt und nach Größen sortiert. Zum Preis von einem bzw. zwei Euro werden sie am kommenden Samstag auf dem Mühlenplatz verkauft. Der Erlös kommt dem Verein „Hänsel und Gretel“ zugute. Die dann noch übrigen BHs werden der Krebsliga in der Schweiz zur Verfügung gestellt, die am 20. Oktober einen Aktionstag zum Thema Mammografie veranstaltet. Und die nächste Fastnachtskampagne in Malsch kommt bestimmt.

Notruftafel

Ärzte/Apotheken

Ärztlicher Notdienst

-nur in dringenden Fällen-

Samstag, 20. September (9.00 Uhr) bis Montag, 22. September 2008 (7.00 Uhr)

Frau Schmidt-Scheele, Fachärztin für Allgemeinmedizin, Tannschachstr. 7, 76316 Malsch, Tel. 07204 333 Mobil 0151 11664042

Telefonische Voranmeldung, wenn möglich

Notdienst-Sprechzeiten:

Jeweils 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

In Notfällen auch außerhalb o.a. Zeiten.

Rettungsleitstelle jederzeit erreichbar unter 19222.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zu erfragen über die Rettungsleitstelle unter 19222.

Wochenenddienst der Apotheken

-nur in dringenden Fällen-

Samstag, 20. September 2008 ab 13.00 Uhr

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstr. 2a, Ettlingen, Tel. 07243 719440

Sonntag, 21. September 2008

Schloß-Apotheke, Marktstr. 8, Ettlingen, Tel. 07243 16018

Überführungen

Bestattungsunternehmen Ihrer Wahl

Bauhof - für Notfälle

Bauhofleiter Dieter Gleißle Telefon 0175 5860240

Wasserversorgung und Abwasseranlagen

Wasserversorgung Malsch

Ralf Schuster – Büro

Telefon 07246 707308

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle

Telefon 07246 941735

Abwasserentsorgung/Klärwerk Malsch

Thomas Werthwein – Büro

Telefon 07246 707403

nach Dienstschluss/Störungsmeldestelle

Telefon 07246 942263

Fleischkontrolle

Frau Dr. Sucker-Swoboda, Malsch, Tel. 07246 6848 führt die Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Haus- und gewerblichen Schlachtungen durch. Urlaubs- und krankheitsbedingte Vertretung: Herr Kohnert, Fleischkontrolleur beim Landratsamt Karlsruhe, Tel. 0163 8365674.

Gasversorgung Malsch-Durmshheim GmbH

Störungsmeldestelle - Gas- Stadtwerke Ettlingen 07243 101888

07243 338888

Zentrale in Ettlingen

07243 10102

Herr Laubenstein

07243 101644

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen

07243 1800

Störungsmeldestelle – Strom

0800 3629477

Notfalltelefone für Kinder, Jugendliche und Frauen

Deutscher Kinderschutzbund Karlsruhe

0721 842208

Kinder- und Jugendtelefon (kostenfrei)

0800 1110333

Frauenhaus Beratung

0721 849047

Frauenhaus Karlsruhe

0721 567824

Frauenhaus SkF Karlsruhe

0721 824466

Notruf f. vergewaltigte und misshandelte Frauen

0721 859173

Telefonseelsorge Karlsruhe

In ökumenischer Trägerschaft

Telefonseelsorge

0800 1110111

Rund um die Uhr, kostenfrei

0800 1110222

**Hilfsdienste und Beratungsstellen
siehe im Anschluss an den amtlichen Teil**

Streuobstwiesen und Wildschäden

Nach einer Phase der Beruhigung mehren sich laut einer Aussage des baden-württembergischen Landesjagdverbandes (LJV) die Meldungen über erneut angestiegene Schwarzwildbestände. Dies geht einher mit Wildschäden u.a. an Streuobstwiesen, wie sie auch in Malsch an vielen Stellen landschaftsprägend sind. Allerdings herrscht über die Frage der Ersatzpflicht in diesen Fällen Unsicherheit.

Das Bundesjagdgesetz regelt in § 29 Abs. 1, dass in gemeinschaftlichen Jagdbezirken grundsätzlich eine Wildschadensersatzpflicht der Jagdgenossenschaft besteht, wenn ein Grundstück durch Schalenwild (wozu auch Wildschweine gehören) beschädigt wird. Üblicherweise wird diese Ersatzpflicht im Jagdvertrag auf den Jagdpächter übertragen. Ein Wildschaden an (Obst-) Gärten ist allerdings nicht zu ersetzen, wenn die Herstellung üblicher Schutzvorrichtungen unterblieben ist, die unter gewöhnlichen Umständen den Schaden abgewendet hätten (§ 32 Abs. 2 BJagdG). Gegen Schwarzwild bedeutet das einen wilddichten Zaun mit einer Mindesthöhe von 1,50 m. Dr. Jörg Friedmann, der Justitiar des LJV weist allerdings darauf hin, dass solche Zäune im Außenbereich nur in sehr eingeschränktem Maße erlaubt – was jedoch, so Friedmann weiter, ein Problem des Bewirtschafters und nicht des Jagdpächters ist.



Die bisherige Rechtsprechung zu Wildschäden an Streuobstwiesen ist eher dürftig. Das AG Saarburg stellte im Jahr 1992 fest, dass Wildschäden an Bäumen, die nicht forstwirtschaftlich genutzt werden, grundsätzlich nicht ersetzt werden. Gleiches gilt auch für Obstbäume oder den Mehraufwand für die Ernte des Obstes. Für die Malscher Gemarkung vor allem relevant sind Grünlandschäden auf Streuobstwiesen. Wildschweine suchen hier verstärkt nach tierischem Eiweiß. Unter einer Streuobstwiese versteht die Rechtsprechung Wiesen mit Beständen von 30 – 100 Bäumen pro Hektar, die eine Mindeststammhöhe von 1,60 m aufweisen. Unterschieden werden Ertragsausfall- und Wühlschäden. Die Mahd von Streuobstwiesen wird in der Regel nicht genutzt, es entsteht kein Ertragsausfall und damit auch keine Pflicht zum Wildschadensersatz. Bei den so genannten Wühlschäden besteht bei den Juristen Einigkeit darüber, dass Schäden an mit Rasenmähern bearbeiteten Wiesen, die rechtlich Gärten gleichgestellt sind, keine Ersatzpflicht nach sich zieht. In der Beurteilung der Ersatzpflicht bei solchen Flächen, die gemulcht oder in anderer landwirtschaftlicher Form gemäht werden, bestehen unterschiedliche Rechtsauffassungen.

Der LJV vertritt die Ansicht, dass hier § 32 Abs. des Bundesjagdgesetzes gilt, nachdem Obstgärten von der Wildschadensersatzpflicht ausgenommen sind, wenn die üblichen Schutzvorrichtungen nicht angebracht waren. Der Begriff des Obstgartens wird dabei so interpretiert, dass der Haftungsausschluss bei Wühlschäden nicht nur für den einzelnen Baum gilt, sondern für das ganze darunter gelegene Grundstück. Die Ausnahmeregelung für nicht besonders geschützte Obstgärten (bzw. Streuobstwiesen) soll der besonderen Gefährdung dieser Flächen durch Wild Rechnung tragen. Das von einem Baum herabfallende Obst und die typische Bodenbearbeitung unter Obstbäumen sowie die dort vermehrt vorhandenen Würmer machen diese Flächen besonders

anfällig für Wildschäden. Sehr zum Leidwesen des Bewirtschafters sind also (nach Auffassung des LJV) Wildschäden an Streuobstwiesen nicht zu ersetzen. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage des LJV unter www.landesjagdverband.de. Dort kann auch ein Faltblatt zur „Verminderung von Schwarzwildschäden“ angefordert werden. ts

EnergieReich

Energie ist eines der zentralen Themen unserer Zivilisation. Ob steigende Ölpreise, die Wahl des richtigen Automobylantriebes oder die zukunftssträngige Suche nach alternativen Energien – das Thema ist ständig präsent. So ist es nur folgerichtig, dass am 28. September beim 6. Regionaltag der TechnologieRegion Karlsruhe im ganzen Landkreis unter dem Motto „EnergieReich – Energie nutzen. Energie erleben“ Führungen durch Holzhackschnitzelanlagen, ein Geothermieprojekt, Solarautorennen, Einblicke in das Malscher Biomassekraftwerk und in das Kernkraftwerk der Region sowie Vorträge und Ausstellungen rund um die Energie geboten werden. Energieversorger und Unternehmen aus der Region präsentieren Innovationen im Energiesektor, die großen Kreisstädte Bretten, Bruchsal und Ettlingen führen Energieberatungen und Besichtigungen durch, eine Reihe weiterer Gemeinden (darunter auch Malsch) stellt Projekte zur Energieerhaltung und –erzeugung vor.



Nachdem im vergangenen Jahr die zum Regionaltag angebotenen Radtouren von Tausenden begeisterter Radfahrer angenommen worden waren, haben sich in diesem Jahr Ettlingen, Rheinstetten und Malsch zusammengefunden und bieten Besuchern und Besucherinnen einen etwa 30 Kilometer langen Rundkurs an, der auch in Teilstrecken befahren werden kann. Die gut ausgeschilderte Strecke verbindet die Stadtwerke in Ettlingen, das Schulzentrum in Rheinstetten Mörsch und das Biomassekraftwerk im Malscher Industriegebiet. Hier gibt es zwischen 11 und 18 Uhr jede Menge Informationen zum Thema Energie. Für Kinder sind eine Hüpfburg und weitere Attraktionen aufgebaut. Die Bewirtung wird der Liederkranz Malsch übernehmen.

Zu den Aktivitäten von Malsch und den anderen beteiligten Gemeinden ist ein Programmheft im Taschenformat erschienen. Es liegt an der Pforte des Rathauses zum Mitnehmen bereit. Außerdem werben die Energiepartner in großflächigen Plakaten für ihre Projekte. Weitere Details zum Informationsangebot beim 6. Regionaltag rund um das Thema „EnergieReich – Energie nutzen. Energie erleben“ in Malsch gibt es dabei im Internet unter www.regionaltag08.de und bei Ulrike Hofmann, der Umweltbeauftragten der Gemeinde, unter der Telefonnummer 07246 707108 oder per E-Mail an ulrike.hofmann@malsch.de. ts

A m t s b l a t t

Nr. 38 Donnerstag, 18.09.2008

Herausgeber:

Gemeinde 76316 Malsch • Tel. 0 7246 707-0 • Fax 707-420

E-Mail: elmar.himmel@malsch.de • Internet: www.malsch.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Elmar Himmel oder Vertreter im Amt

Verlag:

Druckerei Stark GmbH • Benzstraße 24 • 76316 Malsch



Unsere Glückwünsche

Die Gemeinde gratuliert allen genannten und ungenannten Mitbürgerinnen und Mitbürgern zum Geburtstag und wünscht ihnen Glück, Gesundheit und einen frohen Lebensabend im Kreise der Angehörigen und Freunde.

MALSCH:

- 19.09.2008 Frau Magda Schwander geb. Klink, Bachstraße 14c, zur Vollendung ihres 82. Lebensjahres
20.09.2008 Herr Joachim Kaltenbach, Franz-Belzer-Straße 14a, zur Vollendung seines 82. Lebensjahres
22.09.2008 Frau Elisabeth Holzgader geb. Scheibeck, Schwarzwaldstraße 1, zur Vollendung ihres 87. Lebensjahres
25.09.2008 Frau Maria Klein geb. Heisler, Hansjakobstraße 22, zur Vollendung ihres 88. Lebensjahres
25.09.2008 Frau Elisabeth Baule geb. Lammert, Amtfeldstraße 19, zur Vollendung ihres 87. jahres
25.09.2008 Frau Marieluise Götz geb. Burger, Daimlerstraße 49, zur Vollendung ihres 87. Lebensjahres

SULZBACH:

- 20.09.2008 Frau Anna Schmid geb. Dietz, Bergstraße 7, zur Vollendung ihres 80. Lebensjahres

VÖLKERSBACH:

- 19.09.2008 Frau Anna Hennhöfer, Schillerstraße 24, zur Vollendung ihres 82. Lebensjahres

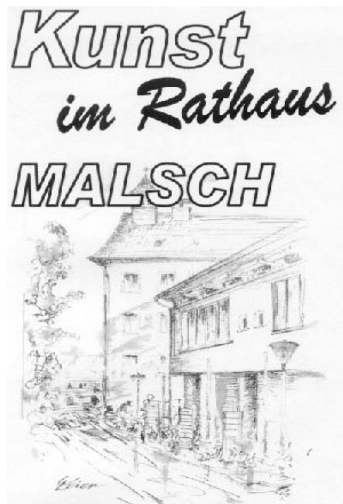
Rathaus

Sprechstunden

Gemeindeverwaltung
Telefon 7070

Mo.-Mi. 8.00-12.00 Uhr
Do. 7.30-12.30 Uhr
Do. 15.00-18.00 Uhr
Fr. 8.00-12.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters nach Vereinbarung



**Kunst der Jugend
in der Rathausgalerie in Malsch**

Dauer der Ausstellung: 18. Juli – 18. September 2008

Öffnungszeiten: Mo-Mi + Fr 8-12 Uhr, Do 7.30-12.30 und 15-18 Uhr

Weitere Architekturbilder können besichtigt werden in den Fenstern des ehemaligen Gasthauses „Eintracht“



Veranstaltet von:
Vereinen der Gemeinde Malsch
Schriftföhr:
Bürgermeister Einar Hinnert

Preisziehung Straßenfest 2008

LOS-Nr.	0378	Preis-Nr. 6
LOS-Nr.	0397	Preis-Nr. 15
LOS-Nr.	0874	Preis-Nr. 1
LOS-Nr.	0952	Preis-Nr. 14
LOS-Nr.	0969	Preis-Nr. 5
LOS-Nr.	1062	Preis-Nr. 9
LOS-Nr.	1438	Preis-Nr. 12
LOS-Nr.	1611	Preis-Nr. 2
LOS-Nr.	1732	Preis-Nr. 7
LOS-Nr.	1840	Preis-Nr. 11
LOS-Nr.	2722	Preis-Nr. 4
LOS-Nr.	3024	Preis-Nr. 13
LOS-Nr.	3130	Preis-Nr. 8
LOS-Nr.	4000	Preis-Nr. 10

Alle Preise und Gutscheine liegen während der Öffnungszeiten des Rathauses Malsch am Empfang zur Abholung bereit.

Freiwillige Feuerwehr Malsch



Abteilung Malsch Dienstplan für das Jahr 2008

18.09.2008	19.30	Übung Führungskräfte
25.09.2008	18.00	Übung Atemschutzgeräteträger im Forschungszentrum KA. Treffpunkt der gemeldeten Teilnehmer am Feuerwehrhaus Malsch

Abteilung Sulzbach Dienstplan für das Jahr 2008

Es finden jeden Montag ab 19.30 Uhr Übungen statt.

Abteilung Waldprechtsweier Dienstplan für das Jahr 2008

Es finden jeden Montag – soweit keine Übung ist – ab 18.30 Uhr Arbeitsdienste statt.

22.09.2008	18.30 Uhr	Übung FwDV3 Grundaufbau Erweiterung
24.09.2008	18.30 Uhr	Jugend Spieleabend
25.09.2008	18.00 Uhr	Belastungsübung KF

Haupt- und Personalamt

Waldbegehung

Zu der am **Freitag, dem 26. September 2008** stattfindenden Waldbegehung ist die Einwohnerschaft der Gemeinde Malsch freundlichst eingeladen.

Die Teilnehmer/innen treffen sich um **14.00 Uhr auf dem Parkplatz des Klosterhofes in Völkersbach**. Am Klosterhofparkplatz werden für die Weiterfahrt Fahrgemeinschaften gebildet.

Themen:

- 1. Besichtigung eines Durchforstungsbestandes in Distrikt IV**
 - Vorgehensweise und Arbeitsplanung bei einer Durchforstung
 - Planung von Verkaufssortimenten
 - Kosten- und Erlöskalkulation
- 2. Betriebsbesichtigung der Firma Bürkle in Straubenhardt-Conweiler**
 - Nadelschwachholz mit einer Profilerspannerstraße

Für den Waldbegang ist festes Schuhwerk erforderlich.

**Hilfe zur Selbsthilfe für Blinde
-Blindensammlung 2008-**

In der Zeit vom 09. – 16. Oktober 2008 findet eine Haus- und Straßensammlung des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins statt, für welche Herr Regierungspräsident Dr. Kühner die Schirmherrschaft übernommen hat.

Der Badische Blinden- und Sehbehindertenverein ist die für die hiesige Region zuständige Selbsthilfegemeinschaft. Er hat die Aufgabe, sich der erblindeten Mitmenschen anzunehmen, sie und ihre Angehörigen sachkundig zu beraten, seelisch aufzurichten und sich um ihre gesellschaftliche und berufliche Eingliederung zu bemühen. Darüber hinaus berät er Betroffene über die geltende Sozialgesetzgebung, beschafft Hilfsmittel und veranstaltet Bezirksgruppenversammlungen, in denen vor allem Neuerblindete im Gedanken- und Erfahrungsaustausch mit Gleichgestellten neuen Mut für den Alltag schöpfen können. Der Badische Blindenverein steht im Kontakt mit Augenärzten, den zuständigen Behörden und Blindenbildungseinrichtungen.

Natürlich kosten die umfangreichen Betreuungsarbeiten und Hilfeleistungen auch Geld. Deshalb bittet der Verein, ihn auch dieses Jahr bei der Bewältigung seiner Aufgaben finanziell zu unterstützen. Da der Blindenverein nicht wie andere Organisationen die notwendigen Sammler aus eigenen Reihen entnehmen kann und das harte Schicksal der Blindheit die Mitwirkung von Blinden bei der Durchführung der Sammlung auch verbietet, ist er auf die Mithilfe der Schüler angewiesen. Gemäß § 8 Abs. 3 Sammelgesetz hat daher das Regierungspräsidium ausnahmsweise zugestimmt, dass Kinder und Jugendliche vom 12. – 18. Lebensjahr bis zum Eintritt der Dunkelheit sowohl bei der Straßensammlung als auch bei der Haussammlung mitwirken dürfen. Sofern sich Schwierigkeiten beim Finden von Sammlungskräften zeigen sollten, ist der Blindenverein damit einverstanden, dass an Kirchengemeinden oder sonstige Sammler 10% des jeweils gesammelten Betrages für deren Gemeinschaftskasse zurückvergütet bzw. vor Überweisung des Ergebnisses einbehalten werden können. Für die Dauer der Sammlung hat der Badische Blindenverein eine Unfallversicherung für Schülerinnen und Schüler des Sammelbezirks abgeschlossen.

Sammlerinnen und Sammler wollen sich umgehend im Rathaus Malsch Zimmer 215 oder in den Ortsverwaltungen melden.

Spenden können auch auf das Konto des Badischen Blindenvereins, Augartenstr. 55, 68165 Mannheim, bei der Postbank Karlsruhe, Kto.-Nr. 51238-758 (BLZ 66010075) oder auf das Konto bei der Bad.-Württ. Bank in Mannheim, Kto.-Nr. 5102113700 (BLZ 67020020) überwiesen werden.

Der Start in das Berufsleben bei der Gemeinde Malsch

Der Sommer und die Schulferien neigen sich dem Ende zu: Für viele ehemalige Schülerinnen und Schüler fängt ein neuer Lebensabschnitt an: der Einstieg in den Beruf.

Bei der Gemeinde Malsch konnte Bürgermeister Elmar Himmel am 9. September 2008 4 neue Auszubildende und Praktikanten begrüßen.

Elena Belzer aus Muggensturm lernt im Rathaus Malsch den Beruf der Verwaltungsfachangestellten. Sarah Bechler aus Muggensturm und Annika Gräßer aus Malsch haben bereits ihre schulische Ausbildung zur Erzieherin erfolgreich beendet und absolvieren im Anschluss ihr Anerkennungsjahr in der Kindertagesstätte St. Martin sowie im Kindergarten am Festplatz. Großes Interesse an einer Ausbildung im Forstbereich hat Mark Werrel aus Harthausen gezeigt, der den Beruf des Forstwirts erlernt.

„Wie heißt denn der Bürgermeister von Muggensturm?“, wollte Elmar Himmel wissen und war erfreut, dass die beiden jungen Damen aus Muggensturm diese Frage beantworten konnten. Er verband damit den Wunsch, Interesse am kommunalen Geschehen zu zeigen. Er würdigte das große Interesse der beiden Anerkennungspraktikantinnen an einer Ausbildung im Bereich Kinderbetreuung und hob die Wichtigkeit dieser Aufgabe hervor. Abschließend wünschte Herr Himmel allen 4 Berufsanfängern einen guten Start und viel Erfolg bei ihrer Ausbildung.

Derzeit stehen insgesamt 7 Auszubildende sowie Praktikanten in Ausbildung bei der Gemeinde Malsch. In einzelnen sind dies 2 Auszubildende Verwaltungsfachangestellte, 2 Erzieherinnen im Anerkennungsjahr, 2 Auszubildende Forstwirt sowie 1 Auszubildender Fachkraft für Wasserversorgungstechnik.



Bildunterschrift:

v.l.n.r.

vorne: Elena Belzer, Annika Gräßer, Mark Werrel

hinten: Bürgermeister Elmar Himmel, Ausbildungsleiterin Michaela Hummel, Sarah Bechler

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Malsch für langjährige Tätigkeit geehrt

Bürgermeister Elmar Himmel lud am vergangenen Freitag zu einer kleinen Feierstunde ein, bei der er Sabine Böhnert, Andreas Klee und Birgit Kraft zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum gratulierte sowie Mula Huskic in den verdienten Ruhestand verabschiedete.

Sowohl Sabine Böhnert als auch Birgit Kraft begannen ihre Ausbildung am 1. August 1983 bei der Gemeinde Malsch.

Nachdem Sabine Böhnert ihre Ausbildung als Beamtin im mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst erfolgreich abgeschlossen hat, wurde sie danach von der Gemeinde Malsch übernommen. Anfangs arbeitete sie in der Hauptverwaltung und im Grundbuchamt, später wurde sie auch als Urlaubs- und Krankheitsvertretung im Standesamt und in der Ortsverwaltung Waldprechtsweier eingesetzt. In diesen Bereichen konnte sie sich viel Wissen aneignen und hatte schon in jungen Jahren viel Erfahrung gesammelt. Dies führte auch dazu, dass sie 1986 zur Zählungsleiterin für die Durchführung der Volkszählung bestellt wurde und damit eine große Verantwortung hatte. Im November 1988 übernahm sie das Standesamt und hatte diese Stelle bis zur Geburt ihres ersten Kindes im Jahr 1997 inne. Bis zur Geburt ihres zweiten Kindes im Jahr 2001 war sie als teilzeitbeschäftigte Beamtin im Standesamt angestellt. Bereits während der Elternzeit hat sie in der Ortsverwaltung Waldprechtsweier ausgeholfen. Sie ist nun seit 2004 dort tätig und zwar mit 10 Wochenstunden. Auch im privaten Bereich ist Sabine Böhnert im weitesten Sinne für die Malscher Mitbürgerinnen und Mitbürger da, weil sie ihren Ehemann, der Abteilungskommandant der Freiwilligen Feuerwehr Waldprechtsweier ist, in seiner wichtigen ehrenamtlichen Tätigkeit unterstützt. Außerdem ist sie mit ihren Kindern im Turnverein Waldprechtsweier aktiv.

Die Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten hat Birgit Kraft ein paar Jahre später gleich mit dem Angestellten-Lehrgang II getoppt. Von 1986 bis zur Geburt ihres Sohnes im Jahr 1993 war sie in der Finanzverwaltung tätig. Während der Elternzeit übernahm sie bereits stundenweise die Vertretung von Sabine Böhnert im Standesamt. Nachdem sie ihre Elternzeit beendet hatte, arbeitete sie ab 1995 als teilzeitbeschäftigte Angestellte im Liegenschaftsamt sowie vertretungsweise im Standesamt weiter. Dort ist sie seit 1997 bis heute als Standes-

beamtin tätig. Durch die Ablegung der Ausbildereignungsprüfung im Mai diesen Jahres trägt sie nun den Titel „Verwaltungsfachwirtin“. Herr Himmel lobte die offene, hilfsbereite Art von Birgit Kraft und wünschte ihr weiterhin viel Freude bei der Arbeit.

Andreas Klee ist ein echtes Mälscher Urgestein und arbeitet nun schon seit 25 Jahren in der Gärtnerabteilung des Bauhofes. Er hat seine Ausbildung zum Blumen- und Zierpflanzengärtner bei der Firma Reiß in Malsch absolviert, bei der er noch zwei weitere Jahre gearbeitet hat. Im August 1983 wechselte er dann zur Gemeinde Malsch, zunächst als Gärtnergehilfe. Aufgrund seiner zuverlässigen und selbstständigen Arbeit sowie Tüchtigkeit wurde er im Januar 1996 zum Leiter der Gärtnerabteilung bestellt. Er ist sowohl für die Mäharbeiten in Malsch und den Ortsteilen als auch für die Betreuung und Pflege der gesamten Grünanlagen verantwortlich, was bei der Größe der Gemeinde keine leichte Aufgabe ist. Elmar Himmel dankte ihm für seine Einsatzbereitschaft über das normale Maß hinaus und hoffe, dass er trotz der vielen Arbeit noch genügend Zeit für seine Freizeitaktivitäten beim Angeln und Fußballspielen habe.

Knapp 16 Jahre sorgte Mula Huskic für Sauberkeit bei der Gemeinde Malsch. Sie war zunächst Raumpflegerin im Rathaus Malsch und reinigte zusätzlich die öffentliche WC-Anlage. Ab dem Jahr 2004 erweiterte sich ihr Pflegebereich. Sie reinigte sowohl das Rathaus Malsch als auch die Johann-Peter-Hebel-Schule. „Für das Erscheinungsbild unserer öffentlichen Einrichtungen ist es überaus wichtig, dass alles sauber ist. Sie haben stets dafür gesorgt und zuverlässig für die Gemeinde Malsch gearbeitet“, mit diesen Worten drückte Elmar Himmel seine Dankbarkeit und Anerkennung aus. Mula Huskic hat sich entschieden, die Altersteilzeit-Regelung in Anspruch zu nehmen und ist nun seit dem 1. September 2008 in der sogenannten Freistellungsphase, bis sie am 1. September 2009 in Rente geht.

Abschließend bedankte sich Elmar Himmel auch im Namen des Gemeinderats für die über viele Jahre hinweg zuverlässige und gut geleistete Arbeit der geehrten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und wünschte für die weitere berufliche Zukunft sowie den neuen Lebensabschnitt von Mula Huskic alles erdenklich Gute. Er überreichte Blumengrüße, Urkunden zum 25-jährigen Dienstjubiläum sowie Gutscheine der Interessengemeinschaft Malsch.



Bildunterschrift:

(v. l. n. r.: Andreas Klee, Birgit Kraft, Sabine Böhnert, Bürgermeister Elmar Himmel, Mula Huskic)



Ihr Start ins „richtige“ Berufsleben ist ein wichtiger Schritt in Ihrem Leben.

Es sollte ein gut gewählter Schritt sein.

Die Gemeinde Malsch, Kreis Karlsruhe (14.500 Einwohner), fördert die Ausbildung von jungen, leistungsbereiten Menschen durch qualifizierte Ausbilderinnen und Ausbilder in angenehmer Arbeitsatmosphäre.

Wir stellen zum Ausbildungsbeginn **Mitte August 2009 bzw. 01. September/Okttober 2009** folgende interessante Ausbildungsplätze zur Verfügung:

1 Diplom-Betriebswirt/in (BA) Fachrichtung Öffentliche Wirtschaft

Voraussetzung: Abitur
Ausbildungsdauer: 3 Jahre (abwechselnd Praxis- und Theorieblöcke an der Berufsakademie Mannheim)

1 Verwaltungsfachangestellte/r

Voraussetzung: guter Hauptschulabschluss oder Fachschulreife
Ausbildungsdauer: 3 Jahre, Ausbildungsverkürzung auf 2,5 Jahre möglich

2 Erzieher/innen oder Kinderpfleger/innen im Anerkennungsjahr

Voraussetzung: erfolgreicher Abschluss einer sozialpädagogischen Fachschule (Fachschulabsolventen im Erziehungsdienst)
Ausbildungsdauer: 1 Jahr mit Abschluss der staatlichen Anerkennung

Nähere Informationen erhalten Sie gerne in der Personalabteilung bei Frau Sattler, Tel.-Nr. 07246 707-221 oder bei Frau Link, Tel.-Nr. 07246 707-204. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis **spätestens 15. Oktober 2008** an die Gemeinde Malsch, Personalabteilung, Hauptstr. 71, 76316 Malsch.



Stellenausschreibung

Für unsere Grünschnittsammelplätze in den Ortsteilen **Malsch, Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweier** suchen wir zum **1. Januar 2009**

**Aufsichtspersonal
auf 400-€Basis
bzw. als Teilzeitkräfte.**

Wenn Sie

- belastbar
- zeitlich flexibel sowie
- zuverlässig und verantwortungsbewusst sind

dann sind Sie die/der Richtige für uns.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag Öffentlicher Dienst (TVöD).

Sind Sie interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 30. September 2008 an die Gemeinde Malsch, Personalabteilung, Hauptstraße 71, 76316 Malsch.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei Frau Hofmann, Telefonnummer 07246 707-108 oder bei der Personalabteilung, Frau Link, Telefonnummer 07246 707-204.

Ab Beginn des Schuljahres 2008/2009 geändertes Betreuungsangebot im Rahmen der verlässlichen Grundschule:

1. Betreuungsangebot/Betreuungszeiten

Verlässliche Grundschule bis 13.00 Uhr

in der Hans-Thoma-Schule,
Johann-Peter-Hebel-Schule,
Mahlbergschule Völkersbach
und in der Schule Waldprechtsweier

Beginn: 7.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

Der Zeitraum von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr wird von den Schulen mit einem verlässlichen Stundenplan abgedeckt.

Im Rahmen der Betreuung werden sinnvolle spielerische und freizeitbezogene Aktivitäten angeboten. Es findet keine Hausaufgabenbetreuung statt.

Verlässliche Grundschule/flexible Nachmittagsbetreuung bis 14.00 Uhr

in der Hans-Thoma-Schule,
Johann-Peter-Hebel-Schule,
Mahlbergschule Völkersbach
und in der Schule Waldprechtsweier

Beginn: 7.00 Uhr

Ende: 14.00 Uhr

Der Zeitraum von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr wird von den Schulen mit einem verlässlichen Stundenplan abgedeckt.

Ferienbetreuung

Es wird für alle Grundschüler aus Malsch für ca. 6 Wochen im Jahr, außerhalb der Kindergartenferien, eine **Ferienbetreuung** an der Hans-Thoma-Schule von 7.00 bis 14.00 Uhr angeboten.

Ferienbetreuungszeiten im Rahmen der verlässlichen Grundschule:

Ostern: 2 Wochen

Pfingsten: 1 Woche

Sommer: 3 Wochen

In den Schulferien wird kein Mittagessen angeboten.

2. Mahlzeiten

Alle Grundschüler der Hans-Thoma-Schule und der Johann-Peter-Hebel-Schule haben die Möglichkeit, an einem reichhaltigen Essen teilzunehmen.

Der Preis für das Essen beläuft sich auf **3,60 Euro**. Die Schüler der Hans-Thoma-Schule nehmen das Essen im Bürgerhaus Malsch ein. Die Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule bekommen das Essen vom Bürgerhaus Malsch geliefert.

3. An- und Abmeldung

Anmeldungen sind jederzeit schriftlich möglich.

Abmeldungen sind nur zum Ende eines Monats (Eingang mindestens 1 Monat zuvor) möglich.

Anmeldeformulare erhalten Sie entweder vor Ort, in den einzelnen Schulen oder direkt im Rathaus Malsch, Frau Tina Wickenhäuser, Zi. Nr. 215, Tel. 07246/707-215.

Sie können die Anmeldeformulare auch direkt im Internet unter www.malsch.de herunterladen.

4. Monatlicher Beitrag

Verlässliche Grundschule bis 13.00 Uhr

Betreuung 5 Tage pro Woche 49,00 €/ 1.Kind; 24,50 €/ 2.Kind

Betreuung 3 Tage pro Woche 29,50 €/ 1.Kind; 15,00 €/ 2.Kind

Verlässliche Grundschule/flexible Nachmittagsbetreuung bis 14.00 Uhr

Betreuung 5 Tage pro Woche 69,00 €/ 1.Kind; 34,50 €/ 2.Kind

Betreuung 3 Tage pro Woche 42,00 €/ 1.Kind; 21,00 €/ 2.Kind

(Die Tage müssen am Anfang des Schuljahres fix festgelegt werden).

Ferienbetreuung ca. 6 Wochen im Schuljahr

Beitrag für die 6 Wochen 164,50 Euro (1. Kind), 82,50 Euro (2. Kind); die Ferienbetreuung kann wochenweise gebucht werden (27,50€/Woche / 1. Kind; 14,00 €/ 2. Kind).

5. Versicherungsschutz

Auf dem direkten Weg zur Schule sowie während der Betreuung an Schultagen besteht gesetzlicher Unfallversicherungsschutz. Um auch in den Ferien einen umfangreichen Versicherungsschutz zu haben, empfehlen wir den Abschluss einer Schülerzusatzversicherung (1 Euro jährlich).

Weitere Auskünfte erteilt: Gemeinde Malsch, Hauptamt, Frau Wickenhäuser, Tel. 07246 707-215

Ab Beginn des Schuljahres 2008/2009 neues Betreuungsangebot an der Johann-Peter-Hebel-Schule:

Hort an der Schule

Der Hort ist ein Ganztagesangebot mit eigenem pädagogischen Konzept und ermöglicht naturgemäß umfassendere soziale und kreative Angebote, die den Kindern erweiterte Erfahrungsfelder eröffnen. Hier können ebenso Fähigkeiten gefördert als auch Veränderungen begünstigt werden. Im Vordergrund steht auch die Rhythmisierung der Tagesabläufe. Ziel ist es, die Ausgewogenheit zwischen festen Bestandteilen wie Mittagstisch und qualifizierter Hausaufgabenbetreuung (hier erfolgt eine kontinuierliche Zusammenarbeit mit den Lehrkräften der JPH-Schule) und einem breit gefächerten kreativen Bereich mit vielfältigen sozial- und freizeitpädagogischen Elementen zu schaffen. Den Kindern steht dadurch auch genügend Zeit zum Spielen und zur Erholung zur Verfügung.

In den Schulferien besteht eine verlässliche Ferienbetreuung von 10 Wochen (Ausnahme 2 Wochen in den Sommerferien und 1 Woche in den Weihnachts- oder Winterferien).

Der Hort ist ein Angebot für alle Schüler der Gemeinde Malsch. Schüler, die für den Hort angemeldet werden, werden Schüler der Johann-Peter-Hebel-Schule.

Betreuungszeit:

von 07.00 Uhr bis 17.30 Uhr

3 Tage/Woche = 98,00€/1.Kind; 49,00€/2.Kind

5 Tage/Woche = 163,00€/1.Kind; 81,50€/2.Kind

Mittagessen: 3,60€/Essen

Ferienbetreuung:

umfasst 10 Wochen von 07.00 Uhr bis 17.30 Uhr

(Ort: Johann-Peter-Hebel-Schule)

310,00€/1.Kind; 155,00€/2.Kind

Sie kann wochenweise gebucht werden (31,00€/Woche/1.Kind; 15,50€/Woche/2.Kind)

An- und Abmeldung

Anmeldeformulare erhalten Sie entweder vor Ort, in den einzelnen Schulen oder direkt im Rathaus Malsch, Frau Tina Wickenhäuser, Zi. Nr. 215, Tel. 07246 707-215.

Sie können die Anmeldeformulare auch direkt im Internet unter www.malsch.de herunterladen.

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Frau Wickenhäuser, Bürgermeisteramt Malsch Tel. 07246 707-215 und Frau Hartmann, Rektorin der Johann-Peter-Hebel-Schule Tel. 07246 1293 zur Verfügung.

Bei niedrigem Einkommen besteht die Möglichkeit einen Antrag auf Erstattung des Elternbeitrages zu stellen; entweder beim Bürgermeisteramt Malsch, Hauptstr. 71, 76316 Malsch, Frau Hertel, Tel. 07246 707-107 oder beim Landratsamt Karlsruhe, Jugendamt, Kriegsstr. 23/25, 76126 Karlsruhe, Tel. 0721 936-7750.



Musik verbindet Menschen

Mit dem Chor „**Freude, schöner Götterfunken**“, Schillers berühmter „**Ode an die Freude**“, mit der Musik von Ludwig van Beethoven, wird das **Konzert** enden, das der

Chor der Musikschule Syców

am Freitag, dem **3. Oktober 2008**, um 18 Uhr,
in der Kirche St. Cyriak in Malsch geben wird.

Bereits am Mittwoch, dem 1. Oktober 2008, werden 35 junge Sängerinnen und Sänger im Alter von 9 bis 19 Jahren mit ihren 10 Betreuungspersonen am Vormittag in Malsch ankommen und am Sonntag, dem 5. Oktober, am Nachmittag wieder abreisen.

Geplant sind u.a. Begegnungen und Gedankenaustausch mit der Malscher Jugend. Eine musikalische Begegnung mit Schülern der Johann-Peter-Hebel-Schule, eine Straßburg-Fahrt mit Besuch im Europa-Parlament, am 2. Oktober, gemeinsame Proben mit dem Chor **Inch – Allah**, der auch beim Konzert mitwirken wird, sowie ein Besuch im Europa-Park in Rust am 4. Oktober, wo ein kleines Konzert gegeben wird, stehen ebenfalls auf dem Programm.

Am Sonntag, dem 5. Oktober, wird der **Chor der Musikschule Syców** den Ernte-Dank-Gottesdienst in St. Cyriak begleiten und im Anschluss daran besteht die Möglichkeit mit unseren polnischen Gästen zu sprechen, bevor dann am Nachmittag die Heimreise angetreten wird.

Im Anschluss an das Konzert am 3. Oktober wird es im Theresienhaus um 20 Uhr einen Steh-Empfang mit kleinem Imbiss geben. Hier besteht die Gelegenheit unsere Freunde aus der **Partnerstadt Syców** näher kennenzulernen und auch Kontakte zu knüpfen.

Alle Jugendlichen, die Briefkontakte mit Jugendlichen in Syców haben, sind herzlich zu der Begegnung eingeladen.

Für 15 Personen (Chormitglieder und Begleitpersonen) suchen wir noch Gastfamilien, die bereit sind eine oder zwei Personen bei sich aufzunehmen.

Wer also junge Gäste bei sich aufnehmen oder sonst Näheres erfahren will, wendet sich bitte an **Kurt Heinzler, Tel. 8631.**

Neues Einwohnerbuch Ausgabe 2008/09 erschienen

Beim KGM-Verlag in Karlsruhe ist für Ettlingen und das Albatal mit Bad Herrenalb, Karlsbad, Malsch, Marxzell und Waldbronn die Ausgabe 2008/09 des Einwohnerbuches erschienen. Das Einwohnerbuch enthält die voll-jährigen Einwohner der Großen Kreisstadt Ettlingen und der zuvor genannten Gemeinden. Dazu kommen Angaben über die Behörden, Vereine und Firmen. Dem Einwohnerbuch ist ein Branchenverzeichnis angegliedert. Zu beziehen ist das Einwohnerbuch, das als Informationsmittel eine wichtige Aufgabe erfüllt, über den KGM-Verlag, Seboldstraße 1, 76227 Karlsruhe oder über die Gemeindeverwaltung Malsch, Empfang, Telefon 707-121 zum Preis von 9,- Euro.

Wegweiser durch Karlsruhe 2008

Der Wegweiser durch Karlsruhe präsentiert sich im neuen handlichen Format. Sie erfahren alles über Freizeit, Fun und Kultur, ohne dabei auf Stadtplan, Liniennetzplan und viele weitere Informationen verzichten zu müssen.

Inhalt:

- Stadtchronik, Karlsruher Gesichter
- Museen, Bibliotheken, Galerien, Theater
- Freizeit – Sport – Fitness
- Shopping/Einkaufen in Karlsruhe
- Gesundheit, Rat und Hilfe
- Essen + Trinken, Nightlife, Übernachten

Den Wegweiser erhalten Sie zum Preis von 6,20 Euro bei der Gemeinde Malsch – Zentrale und bei den Ortsverwaltungen.

Wie wär's mit einem Buchgeschenk ?

Wenn Sie noch nach einem zu allen Anlässen geeignetes Geschenk suchen, dann schauen Sie doch einfach unser Bücherangebot durch.

Der nachstehend abgedruckte Bestellschein sagt Ihnen Näheres über unser Bücherangebot und den Preis. Lassen Sie uns Ihren Bücherwunsch auf dem Bestellvordruck wissen und wir werden Ihnen das Buch/die Bücher Ihrer Wahl gegen Vorauszahlung inkl. Porto umgehend zusenden. Sämtliche Bücher sind im Rathaus Malsch – Zentrale – (nicht im Buchhandel) erhältlich.

Hier abtrennen-----

Anzahl	Bücherbestellung	Stückpreis Euro
	„Malscher Leben“ (Wilhelm Wildemann)	38,00 Euro
	„Malscher Antlitz“ (Wilhelm Wildemann)	25,00 Euro
	„Malscher Geschichten“ (Wilhelm Wildemann)	25,00
	„Die Geschichte des Dorfes Malsch“ (Lore Ernst)	12,50 Euro
	„Sulzbach – Ein Dorf im Wandel der Zeit“ (Arbeitsgruppe Ortsgeschichte)	14,90 Euro
	„Die Geschichte des Dorfes Völk- bach“ (Leopold Koch)	15,00 Euro

	„Eine Kindheit in Völkersbach – Ein Bub erzählt“ (Leopold Koch)	13,50 Euro
	„Die Geschichte des Dorfes Waldprechtsweier“ (Paul Fütterer)	5,00 Euro
	„Bildkatalog“ Theodor Schindler (Karl-Ludwig Hofmann)	17,50 Euro
	„Schweigen hat seine Zeit, Reden hat seine Zeit“ (Dr. Louis Maier)	14,90 Euro
	„Moosalb-Blicke“ (Frieder R. Kudis)	9,90 Euro
	„Spuren im Garten, Völkersbacher Impressionen“ (Frieder R. Kudis)	9,90 Euro
	„Der Himmel über der Burg“ (Frieder R. Kudis)	9,90 Euro
	Völkersbacher Geschichte und Geschichten (Heimatverein Völkersbach)	25,00 Euro
	Völkersbacher Kochbuch..... Pfiffige Mahlzeiten von einst (Heimatverein Völkersbach)	13,50 Euro
	1. Malscher Historischer Bote Die Kriegsjahre und das Kriegsende in Malsch (Heimatfreunde Malsch)	7,50 Euro
	2. Malscher Historischer Bote Flüchtlinge – Heimatvertriebene – Neubürger Malsch in den Nachkriegsjahren (Heimatfreunde Malsch)	9,-- Euro
	„Angelfaszination zwischen Schwarzwald und Bodensee“ (Bernd Taller)	24,80 Euro

Rad- und Wanderkarten

Anzahl	Karten	Stückpreis Euro
	Verschiedene Freizeitkarten des Schwarzwaldvereins wie Freudenstadt und Offenburg Maßstab 1:50 000	6,50 Euro
	Zwischen Rhein, Alb und Pfalz	3,00 Euro
	Radwander- und Freizeitkarte Nordelsass Maßstab 1 : 75 000	6,50 Euro
	Radwander- und Freizeitkarte Rastatt, Baden-Baden Maßstab 1 : 50 000	3,00 Euro
	Radwanderkarte Schwarzwald Nord Maßstab 1 : 100 000	6,50 Euro
	Freizeitkarte Karlsruhe Maßstab 1 : 50 000	6,50 Euro
	Freizeitkarte Baden-Baden Maßstab 1 : 50 000	6,50 Euro

Name _____

Straße _____

Wohnort _____

Unterschrift _____

Liegenschaftsamt

Die Mehrzweckhalle Freihof Sulzbach

bleibt wegen Reparaturarbeiten bis 21. September 2008 geschlossen, die Kegelbahnen sind davon ausgeschlossen, wir bitten um Beachtung

Gemeindewohnung zu vermieten

Die Gemeinde Malsch hat eine 4 Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad und Tiefgarage mit 107 m² zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu vermieten.

Interessenten möchten sich unter der Tel.Nr. 07246 707-121 bis spätestens 22. September bei der Gemeinde Malsch melden.

Meldeamt

Abholung von Reisepässen und Personalausweisen

Alle bis zum 19. August 2008 beantragten Reisepässe und bis zum 01. September 2008 beantragten Personalausweise sind eingetroffen und können im Einwohnermeldeamt Malsch, Zimmer 103/oder in der jeweiligen Ortsverwaltung abgeholt werden.

Bitte bei der Abholung die alten Ausweise mitbringen

Örtliche Straßenverkehrsbehörde

BÜ - Beseitigung mit der Verlegung der L608 in Malsch – 4. Bauphase

Seit Montag, den 08. September 2008 begann die 4. und letzte Bauphase im Zusammenhang mit der Beseitigung des Bahnüberganges und soll bis 26. September 2008 andauern. Der Straßenverkehr wird weiterhin mit Ampelregelung über die neue Trasse der L608 geführt werden. Der Anschlussast zwischen dem neuen Kreisell und der Zufahrt zum REWE-Markt wird in Fahrtrichtung Bahnübergang für die Dauer der Baumaßnahme zur Einbahnstraße. Die Zufahrt zur Straße „Am Hänfig“ wird wegen des Umbaus des Anschlussknotens und der Erneuerung der Gasleitung voll gesperrt. Die Umleitung des Straßen- und Linienverkehrs erfolgt die Adlerkreuzung, Neudorf- und Jahnstraße. An der Neudorfstraße und an der Albert-Schweitzer-Straße werden Ersatzhaltestellen eingerichtet.

Wir bitten darum, dass die Schulkinder der Hans-Thoma-Schule einen Umweg über die Adlerkreuzung in Kauf nehmen, da es während der Dauer der letzten Bauphase keine geeignete und sichere Querungshilfe über die Sézanner Straße gibt.

Bauarbeiten in der Händelstraße beginnen erst ab dem 15.9.2008

Auf Grund einer kurzfristigen Erkrankung des eingeplanten Poliers bei der beauftragten Baufirma beginnen die Bauarbeiten zur Umgestaltung der Händelstraße erst ab dem 15.9.2008. Am Ablauf der Bauphasen ergeben sich hierdurch keine Veränderungen und beginnen, wie bereits mitgeteilt, in Höhe der Bachstraße.

Wir bitten um Verständnis bei der Verzögerung des Baubeginns.

Ordnungsamt

Malscher Wochenmarkt

Auf dem **Platz bei der Stadtmühle** findet der Malscher Wochenmarkt **freitags von 08.00 bis 13.00 Uhr** statt. Wir bitten die Anwohner des Marktgeländes Ihre Fahrzeuge auf den **freitags zwischen 05.00 und 14.00 Uhr** gesperrten Parkplätzen nicht abzustellen. Die Stellflächen werden für den Marktaufbau benötigt, weshalb die **widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge abgeschleppt werden**.

Auf dem Wochenmarkt werden frischer Fisch, Obst und Gemüse, Wela-Suppen, Blumen und Käse sowie Honig aus einer Malscher Imkerei angeboten.

Gefunden wurde

ein Autoschlüssel und ein Damenring. Abzuholen beim Fundamt.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert: Selbständig? Richtig und gut rentenversichert!

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg /Außenstelle Karlsruhe, Kaiserstr. 215/Europaplatz, 2. OG bietet am **Donnerstag, den 25.09.2008, um 18.00 Uhr** einen aktuellen Vortrag an. Dieser Vortrag soll Ihnen vermitteln, für welche Selbständigen und Freiberufler der Gesetzgeber in der gesetzlichen Rentenversicherung eine Versicherungspflicht vorsieht, welche Gestaltungsmöglichkeiten Sie bei der Beitragshöhe haben, ob es Möglichkeiten der Befreiung gibt und wann eine freiwillige Versicherung sinnvoll ist.

Selbstverständlich ist dieser Vortrag **kostenfrei**. Aufgrund der meist großen Nachfrage wird um eine vorherige **Anmeldung unter 0721 1804-0** gebeten. Hier bekommen Sie auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg/Außenstelle Karlsruhe, Kaiserstr. 215/Europaplatz, 2. OG bietet am **Montag, den 22.09.2008, um 16.30 Uhr** einen aktuellen Vortrag an.

Das Gesetz kennt derzeit sechs verschiedene Altersrentenarten, die jeweils unterschiedliche Voraussetzungen fordern.

Es gibt die Altersrente für Frauen, die Altersrente nach Arbeitslosigkeit oder Altersteilzeit sowie die Altersrente für schwerbehinderte Menschen. Weitere Rentenarten sind die Altersrente für langjährig Versicherte, die Regelaltersrente und seit letztem Jahr die Altersrente für besonders langjährig Versicherte.

Versicherungsrechtliche Voraussetzungen, Abschläge, verschobene Altersgrenzen oder der Hinzuverdienst sind Inhalt dieser Veranstaltung.

Selbstverständlich ist dieser Vortrag **kostenfrei**. Aufgrund der meist großen Nachfrage wird um eine vorherige **Anmeldung unter 0721 1804-0** gebeten. Hier bekommen Sie auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

Sozial- und Gesundheitswesen

Sprechstunden der Krankenkassen

AOK KundenCenter

Seit 1. Juli 2008 **neue** Sprechzeiten im Rathaus Malsch. Die nächste Sprechstunde findet statt am Donnerstag, 09. Oktober 2008 von 16.00 – 18.00 Uhr. Ansprechpartnerin: Frau Tanja Kiefer, Tel. 07243 5416-17.

AOK Ettlingen, Goethestr. 15, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 54160

Montag-Mittwoch 8.00-17.00 Uhr, Donnerstag 8.00-18.00 Uhr und Freitag 8.00-16.00 Uhr jeweils durchgehend.

DAK

Am Donnerstag, 25. September 2008 von 16.00-17.00 Uhr hält die DAK im Rathaus Malsch, Zimmer 101 eine Sprechstunde ab.

Debeka

Jeden 1. Donnerstag im Monat, in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus, Zimmer 101
Ansprechpartner: Klaus Weiler, Telefon 07242 933321

KKH

Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung,
Gebietsleiter Marco Abeska, Bruhrückstraße 8a, 76316 Malsch, Telefon 0180 1554384 (zum Ortstarif)

Umweltamt



Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört **Tag der offenen Tür**

Mit einem bunten Programm für Jung und Alt

Termin: Sonntag, den 21. September 2008

Zeit: 11.00 - 18.00 Uhr

Ort: Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört, Hermann-Schneider-Allee 47, 76189 Karlsruhe, Nähe Rheinstrandbad; Zu erreichen mit der Straßenbahnlinie 6 - Endhaltestelle Rappenwört

Der Landesverband Deutscher Falkenorden BW führt an diesem Tag die eleganten Jäger (Adler, Falken etc.) der Lüfte vor. Das Regierungspräsidium Karlsruhe präsentiert das von der EU geförderte LIFE-Natur-Projekt „Lebendige Rheinauen bei Karlsruhe“. Zudem geht's mit 2PS mit der Pferdekutsche on tour durch die Rheinauen. An der Obstpresse kann jeder „seinen Apfelsaft“ selbst pressen. Die Äpfel stammen von einer stadteigenen Streuobstwiese und werden von den MitarbeiterInnen der Landwirtschaftsabteilung des VLA, nach der Verordnung der Europäischen Union über den kontrollierten ökologischen Anbau, gepflegt. Zudem stellen sich die Landschaftspfleger – Ziegen und Esel - unserer Kulturlandschaft vor. Mit einem schweren Kaltblutpferd wird u.a. die Arbeit des Holzrückens demonstriert. Die Stadtwerke Karlsruhe informieren rund um das Thema „Erneuerbares Wärmegesetz“ und stellen ihre Initiative „ernergie2010“ mit neuen Förderprogrammen und umweltfreundlichen Produkten vor. Umrahmt wird das Programm mit Kinderschminken, einer Luftballon-Aktion, Ponyreiten und Basteln mit Naturmaterialien. Für Speis und Trank sorgt der Verein für Vogel- und Naturschutz Dettenheim. Er bietet Erzeugnisse aus der Landmetzgerei (Steak, Wurst) und selbstgebackenes Brot aus dem Holzbackofen. Die NABU-Ortsgruppe Karlsruhe bietet Kaffee und Kuchen an. Daneben werden landwirtschaftliche Produkte - einheimische Erzeugnisse aus artgerechter Freiland-Tierhaltung - direkt vom Bauern angeboten.

Um **14.30 und 16.00 Uhr** präsentiert das **Puppentheater Schnaberdebix** den „**Maulwurf Grabowski**“. Für diesen Programmpunkt sollte man sich möglichst vorab anmelden.
Ein rundes Programm mit vielen Aktionspunkten und weiteren Überraschungen auch für unsere Kleinen.

Kontaktadresse für Rückfragen:

Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört, 0721 950470, Fax: 0721 9504747, E-Mail: info@nazka.de

Gemarkungsputzeten: Zur rechten Zeit eine lobenswerte Aktion für den Umweltschutz
Hinweise des Amtes für Umwelt und Arbeitsschutz im Landratsamt Karlsruhe

Gemarkungsputzeten sind zu Recht beliebt. Nach Aufrufen von Städten und Gemeinden zu einer konzertierten Aktion melden sich viele engagierte Bürger vor Ort, um bewaffnet mit Mülltüten auszuschwärmen und den von achtlosen Zeitgenossen in der Landschaft hinterlassenen Abfall einzusammeln. „Dieses Engagement loben wir sehr“, so der Leiter des Amtes für Umwelt und Arbeitsschutz im Landratsamt Karlsruhe, Joachim Schneider. Diese im Sinne des Umweltschutzes sehr lobenswerten Veranstaltungen und der Einsatz der Bürger komme der Natur und uns allen zugute, da die Landschaft, in der wir uns erholen wollen, von Müll befreit wird. Für ein gutes Gelingen der Gemarkungsputzete im Sinne des Umweltschutzes ist allerdings auch die Wahl des richtigen Zeitpunktes wichtig, vor allem aus artenschutzrechtlichen Gründen. Die Tierwelt dankt es uns, wenn unnötige Störungen während der Brut- und Aufzuchtzeit der Jungen beim Stöbern nach den letzten Müllresten in Hecken und Unterholz vermieden werden. Der beste Zeitpunkt ist deshalb der Herbst. Bei anhaltend schönem Herbstwetter wird auch die Sammelaktion selbst ein wohlthuender Ausflug in die Natur. Das Amt für Umwelt und Arbeitsschutz weist darauf hin, dass Gemarkungsputzeten grundsätzlich von Ende September bis spätestens Ende Februar durchgeführt werden sollten.

Biete kostenlos

- 1 Fahrradanhänger, Tel. 07246 2007
- 2 Stck. PC-Monitore, CRT 17", voll funktionsfähig, Tel. 07246 309850

Verwenden Sie zur Übermittlung Ihres Angebotes an uns ganz einfach den nachstehenden Abschnitt

✂-----hier abtrennen-----✂-----

An die
Gemeindeverwaltung
76316 Malsch

Mein Angebot

Biete kostenlos: _____

Telefon Nr. _____

Name, Anschrift _____

_____ den _____

Wenn Sie mehr wissen wollen



Umweltbüro Ulrike Hofmann, Tel. 07246 707108

Wasserversorgung Malsch

Austausch der Wasserzähler in Malsch und in den Ortsteilen Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweier

Nach den Vorschriften des Eichgesetzes werden von der Fa. Wabtec im Auftrag der Gemeinde in Malsch und in den Ortsteilen Sulzbach, Waldprechtsweier und Völkersbach die Wasserzähler, bei denen die Eichfrist abgelaufen ist, in der Zeit von Anfang September bis Ende Oktober 08 ausgetauscht.

Die Hauseigentümer werden vorab von der Fa. Wabtec (034923 659940) wegen Terminabsprachen angeschrieben. Es wird gebeten, den Wasserzähler so zugänglich zu halten, dass er jederzeit leicht abgelesen, ausgewechselt oder ggf. überprüft werden kann.

Die Mitarbeiter der Fa. Wabtec können sich ausweisen.

Die Kosten für den Zählertausch trägt die Wasserversorgung Malsch .

Erforderliche Reparaturen, Erneuerungen oder Änderungen an der Wasserzähleranlage (defekte Absperrventile, Rückflussverhinderer u.a.) müssen auf Rechnung der Hauseigentümer ausgeführt werden.

Diese Reparaturen dürfen von jedem zugelassenen und eingetragenen Installationsbetrieb vorgenommen werden. Wir verweisen auf die DIN 1988, EN 1717 sowie die Wassersatzung der Gemeinde Malsch

Bei Erneuerung der Hausinstallation im Bereich des Wasserzählers ist – sofern nicht vorhanden - ein Zählerbügel waagrecht einzubauen. Dieser wird von der Wasserversorgung Malsch kostenlos zur Verfügung gestellt , wenn er durch einen eingetragenen Installateur eingebaut wird.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter 07246 707-308 oder 07246 941735 an die Mitarbeiter der Wasserversorgung Malsch.

Gemeinsames aus unseren Ortsteilen



Stellenausschreibung

Für unsere Grünschnittsammelplätze in den Ortsteilen **Malsch, Sulzbach, Völkersbach und Waldprechtsweier** suchen wir zum **1. Januar 2009**

**Aufsichtspersonal
auf 400-€Basis
bzw. als Teilzeitkräfte.**

Wenn Sie

- belastbar
- zeitlich flexibel sowie
- zuverlässig und verantwortungsbewusst sind

dann sind Sie die/der Richtige für uns.

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag Öffentlicher Dienst (TVöD).

Sind Sie interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 30. September 2008 an die Gemeinde Malsch, Personalabteilung, Hauptstraße 71, 76316 Malsch.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei Frau Hofmann, Telefonnummer 07246 707-108 oder bei der Personalabteilung, Frau Link, Telefonnummer 07246 707-204.

**Theatergemeinschaft
Malsch–Sulzbach–Völkersbach-Waldprechtsweier**

Ansprechpartner sind:

**Renate Kraft
Kesselstr. 11
76316 Malsch
Tel.: 07246 2127**

**Rosemarie Rull
Birkenweg 4
76316 Malsch
Tel.: 07246 1861**

Liebe Theaterfreunde,

unsere erste Vorstellung der Saison 2008/2009 „Der kleine Horrorladen“ findet am **Samstag, dem 04. Oktober 2008, um 19.30 Uhr**, im großen Haus des Badischen Staatstheaters Karlsruhe statt.

Die Karten liegen bei der Sparkasse Malsch, Adlerstraße, zur Abholung bereit. (27,20 Euro)

Abfahrtszeiten (Bus-Lauk):

18.30 Uhr Waldprechtsweier

18.32 Uhr Kesselstraße

18.34 Uhr Volksbank Malsch

18.37 Uhr ARAL-Tankstelle

18.40 Uhr Beethovenstraße

18.45 Uhr Sulzbach

Bitte 8,- Euro für die Busfahrt bereithalten.

Viel Vergnügen wünschen Eure Renate Kraft und Rosemarie Rull

Ortsteil Sulzbach

Rathaus

Telefon 07246 4017 – Telefax 07246 4027

Sprechzeiten Ortsverwaltung und Ortsvorsteher

Sprechzeiten der Ortsverwaltung

Montag 16.00-18.00 Uhr

Dienstag 9.00-11.00 Uhr

Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Freitag 9.00-11.00 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers: Donnerstag 17.00 – 18.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Voranzeige! Sprechzeiten des Bürgermeisters

am **Donnerstag, 02. Oktober 2008** ab 17.00 Uhr im Rathaus Sulzbach. Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters 07246 707-218, bis spätestens Dienstag, 30. September 2008 um 12.00 Uhr .

„Zonenhaltverbot auf Probe

Im Neubaugebiet sowie der Nelken- und Jägerstraße wurde damit begonnen, Parkflächen zu markieren. Nach Abschluss der Markierungsarbeiten läuft der Versuch, das Parkproblem in diesem Bereich durch ein Zonenhaltverbot zu lösen, an.

Was bedeutet „Zonenhaltverbot“? Die aufgestellten Verkehrszeichen geben ein eingeschränktes Halteverbot für die betreffende Zone an. Innerhalb der Zone darf nur auf den ausgewiesenen Flächen geparkt werden. Wer außerhalb der Markierungen parkt, handelt ordnungswidrig, es sei denn das Fahrzeug steht dort zum Be- oder Entladen oder zum Ein- oder Aussteigen. Der „Probelauf“ dauert zunächst bis zum 30.11.2008. Danach wird entschieden, ob das Zonenhaltverbot auf Dauer eingerichtet wird. Während des Probelaufs nimmt die Ortsverwaltung Sulzbach oder die Örtliche Straßenverkehrsbehörde im Rathaus Malsch Anregungen und Bedenken entgegen. Der Gemeindevollzugsdienst wird nach Abschluss der Markierungsarbeiten stichprobenartig kontrollieren und Falschparker auf ihr Fehlverhalten aufmerksam machen.

Ortsteil Völkersbach

Rathaus

Sprechzeiten Ortsverwaltung/Ortsvorsteher

Telefon 07204 225 – Telefax 07204 8630

Sprechzeiten der Ortsverwaltung

Montag	8.00-11.30 Uhr
Dienstag	8.00-11.30 Uhr
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	8.00-11.30 Uhr

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 17.00 –18.00 Uhr

Um Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 07204 225 wird gebeten.

Andere Termine sind nach Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Sprechzeiten des Bürgermeisters

am **Montag, 22. September 2008** ab 17.00 Uhr im Rathaus Völkersbach. Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters 07246 707-218, bis spätestens Donnerstag, 18. September 2008 um 12.30 Uhr .

Gemeindebücherei

Öffnungszeiten: Jeweils montags in der Zeit von 10.00-11.00 Uhr, außer in den Ferien.

Grünabfälle

Grünabfälle können werktags ab 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit in der alten Kläranlage abgelagert werden. Äste (bis 10 cm Stärke) und Sträucher sind zerkleinert anzuliefern. Der Platz, der über Nacht geschlossen ist, steht **nur für pflanzliche Grünabfälle** zur Verfügung.

Das rechts beim Eingang abgelagerte Häckselgut kann bei Bedarf mitgenommen werden.

Geänderte Öffnungszeiten der Postagentur

In der Zeit vom 08.09. bis einschl. 17.09.2008 hat die Postagentur urlaubsbedingt geänderte Öffnungszeiten:

Mo – Sa. 10.00 - 11.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

Sitzung des Ortschaftsrates Völkersbach

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Völkersbach findet am **Montag, den 29.09.2008 um 18.30 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses statt, wozu die Einwohnerschaft freundlich eingeladen ist.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Antrag von Herrn Ortschaftsrat David Daum auf Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat
 - Feststellen des wichtigen Grundes nach § 16 Abs. 1 Gemeindeordnung
3. Verabschiedung von Herrn Ortschaftsrat David Daum
4. Verpflichtung von Herrn Hubert Ochs als Ortschaftsrat
5. Haushaltsvorschläge für den Ortsteil Völkersbach für 2009
 - Beratung und Beschlussfassung
6. Bekanntgaben
7. Anfragen der Ortschaftsrätin/ der Ortschaftsräte

Deutsche Rentenversicherung Bund (ehemals BfA Berlin)

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (ehemals LVA Baden-Württemberg)

Versichertenberater Jürgen Ochs

Beratung in allen Fragen der Rentenversicherung, Kontenklärungen, Rentenanträge

Termin: Donnerstag, 25.09.2008 von 16.30 – 18.00 Uhr

in der Ortsverwaltung Völkersbach

weitere Termine in 2008: 30.10., 27.11., 18.12.

Telefonische Voranmeldung erforderlich unter Ortsverwaltung Völkersbach 07204 225

Großer Kinderflohmarkt in Völkersbach

Am **Samstag, 20. September 2008**, findet von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im Klosterhof in Völkersbach wieder der traditionelle Herbst-/Winterflohmarkt statt. Wir bieten Ihnen wie gewohnt ein großes Spektrum an Kleidung und Spielsachen an: Vom Baby bis zum Teenie ist für jedes Alter etwas dabei. Unsere Cafeteria lädt zu einer gemütlichen Kaffeepause mit leckerem selbstgebackenem Kuchen ein. Um in Ruhe einkaufen zu können, haben wir eine Kinderspielecke für die Kleinen eingerichtet. Bitte nutzen Sie unsere ausgeschilderten Parkplätze auf dem Festplatz!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Flohmarktteam Völkersbach

Fundbüro

In der Nähe vom Rimmelsbacher Hof wurde ein Damen-Schultertuch gefunden. Dieses kann in der Ortsverwaltung zu den bekannten Öffnungszeiten abgeholt werden.

Ortsteil Waldprechtsweier

Rathaus

Sprechzeiten Ortsverwaltung/Ortsvorsteher/Forstverwaltung

Telefon 07246 706080 Telefax 07246 7060829

Sprechzeiten der Ortsverwaltung

Montag	8.30-12.00 Uhr
Dienstag	8.30-12.00 Uhr
Mittwoch	keine Sprechstunde
Donnerstag	16.00-18.00 Uhr
Freitag	keine Sprechstunde

Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 16.30-18.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Sprechzeiten der Forstverwaltung

Telefon 07246 7060813

Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Voranzeige! Sprechzeiten des Bürgermeisters

am **Montag, 29. September 2008** ab 17.00 Uhr im Rathaus Waldprechtsweier. Anmeldungen im Vorzimmer des Bürgermeisters 07246 707-218, bis spätestens Donnerstag, 25. September 2008 um 12.30 Uhr .

Sanierung der Treppenanlage Pater-Vincenz-Weg

Die Sanierungsarbeiten an der Treppenanlage des Pater- Vincenz-Weges haben bereits in dieser Woche begonnen.

Voraussichtlich werden die Arbeiten bis Anfang Oktober andauern, in dieser Zeit wird die Treppenanlage vollständig gesperrt.

Während dieser Zeit kann dieser Verbindungsweg zwischen der Graf-Albrecht- Str. und Kirchstraße nicht genutzt werden. Das Pfarrhaus bleibt jedoch erreichbar.

Wir bitten um Ihr Verständnis und um eine entsprechende Berücksichtigung des anfallenden Umweges z.B. zur Bushaltestelle.

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger !

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Waldprechtsweier findet am

Donnerstag, den 25. September 2008 um 18:30 Uhr im Rathaus Waldprechtsweier statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung sind Sie freundlichst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Mittelanmeldung für den Haushalt 2009 und Sachstandsbericht über den Haushalt 2008
-Beratung und Beschlussfassung-
2. Bekanntgaben des Ortsvorstehers und Anfragen der Ortschaftsräte
3. Einwohnerfragestunde

Heribert Reiter, Ortsvorsteher

Landratsamt Karlsruhe

Landratsamt – Allgemeiner Sozialer Dienst

Herr Bastian, Telefon 0721 936-7644. Wir bitten um vorherige Terminabsprache.

Zweiter Mentorenkurs im Landkreis Karlsruhe

Schwerpunktthema „Bürgerschaftliches Engagement im Umgang mit älteren Menschen“

Der Landkreis Karlsruhe veranstaltet in Kooperation mit dem Kreissenorenrat des Landkreises im zweiten Halbjahr 2008 einen Mentorenkurs mit dem Schwerpunktthema „Bürgerschaftliches Engagement im Umgang mit älteren Menschen“. Im Vorfeld hierzu findet ein Informationsabend am 22. September 2008, 19 Uhr, im Technischen Rathaus der Stadt Bruchsal am Holzmarkt statt. Darauf weist das Amt für Grundsatz und Sozialplanung im Landratsamt Karlsruhe aktuell hin.

Der Kreissenorenrat, die beiden Mentorentrainer Irmtraud Eberle und Jürgen Schwarz, Landkreis Karlsruhe, informieren an diesem Abend über die Inhalte des Mentorenkurses. Dieser qualifiziert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Bereich des Bürgerschaftlichen Engagements, sie erwerben Grundlagen in den Bereichen Moderation, Projektmanagement, Bildung von Netzwerken, Konfliktmanagement etc. Der Kurs umfasst insgesamt 40 Unterrichtseinheiten und dauert etwa ein halbes Jahr. Das Schwerpunktthema „Bürgerschaftliches Engagement im Umgang mit älteren Menschen“ beinhaltet thematische Schwerpunkte, wie beispielsweise Pflege der Angehörigen, Lebensphase 60 und älter (der Übergang in die dritte Lebensphase), Umgang mit Demenz, Sterbebegleitung, Patientenverfügung, Hospizarbeit etc. Daneben vermittelt der Mentorenkurs erforderliche Grundlagen für das Selbstverständnis im Bereich Ehrenamt und neue Entwicklungen im Bürgerengagement.

Das Bürgermentorat ist eine persönliche Qualifikation, die den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auch im privaten Bereich und im Beruf von Nutzen sein kann. Dieser Mentorenkurs wird in der Hauptsache Interessierten in der Stadt Bruchsal und den unteren Hardtgemeinden, Graben-Neudorf, Weingarten, Linkenheim-Hochstetten, Eggenstein-Leopoldshafen, Dettenheim und Philippsburg angeboten. Weitere Informationen sowie einen Flyer über den Mentorenkurs gibt es unter

- Landkreis Karlsruhe, E-Mail: juergen.schwarz@landratsamt-karlsruhe.de, Telefon: 0721 936-7773,
- Irmtraud Eberle, E-Mail: irmtraud_eberle@web.de, Telefon: 0721 7815409, und
- Kreissenorenrat Landkreis Karlsruhe, Herr Rolf Freitag, E-Mail: roma.freitag@t-online.de, Telefon: 07251 89294.

Eine Unkostenpauschale in Höhe von 10,00 € pro Teilnehmer wird erhoben. Dieser Mentorenkurs schließt ab mit einem Zertifikat „Bürgermentor des Landes Baden-Württemberg“.

Schulen in Malsch

40 Schulanfänger eingeschult

Mit bunten Schultüten in den Händen, den neuen Schulranzen auf dem Rücken und in froher Erwartung machten sich am letzten Dienstag 40 Schulanfänger mit ihren Eltern und Angehörigen auf den Weg zur Hans-Thoma-Schule. Ihre erste Station war, je nach Konfession, ein Gottesdienst mit den Ortsgeistlichen, Herrn Pfarrer Thomas Dempfle oder Herrn Pfarrer Zeller, die sie auf den Tag einstimmten und segneten.

Zur offiziellen Einschulung ging es danach in die Aula der Schule, wo die Schulanfänger musikalisch von der Musik AG unter Leitung von Frau Annette Ries empfangen wurden.

Rektor Trudbert Wipfler hatte als Überraschung die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte, dabei. Mit großen Augen und offenen Ohren lauschten die Kleinen. Wie vereinbart las er nur den Anfang. Der Rest der Geschichte wird, wenn alle lesen können, von den Schülern dem Schulleiter vorgelesen.

Dann endlich lernten die Schulanfänger ihre zukünftigen Klassenlehrerinnen, Frau Eva Lauinger und Frau Helga Weber kennen, die sie zu einer Schnupperstunde ins Klassenzimmer einluden.

Für die Eltern und Angehörigen hatten Frau Barbara Koltun, die Elternbeiratsvorsitzende, zusammen mit Eltern der zweiten Klassen, Kaffee, Kuchen und Erfrischungen vorbereitet.

Schulleiter Wipfler wünschte allen Schulanfängern im Namen der Schulgemeinde alles Gute und eine erfolgreiche Schulzeit in der Hans-Thoma-Schule.





Auf ein Neues...

Das neue Schuljahr hat begonnen und so langsam kehrt der Alltag in der Johann-Peter-Hebel Schule ein. Die Klassen haben sich gefunden und in ihren neuen Klassenzimmern eingerichtet. Die Kinder wissen mittlerweile die Wege zu den Betreuungsräumen, die sie am Nachmittag besuchen können und die ersten Rückmeldungen zum neu eingerichteten Schülerhort sind positiv. Am Nachmittag wurden schon die ersten Väter wieder nach Hause geschickt, weil es so schön im Hort bei Frau Gressel und Frau Beckert ist. Seit Donnerstag sind auch „unsere Jüngsten“ im Haus. Sie wurden von den größeren Schülern mit Lied, Tanz und Theaterstück willkommen geheißen und beginnen nun nächste Woche ihren Schulalltag.

Auch bei den Lehrern gab es Veränderungen. Im Lehrerzimmer finden sich einige neue Gesichter und alt vertraute Gesichter fehlen.

So wurde vor den Sommerferien noch Herr Ochs in seinen wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. In einer kleinen Feierstunde verabschiedeten sich die Kinder mit einer musikalischen Weltreise und einem selbstgeschriebenen Gedicht von ihrem Musik- und Mathelehrer. Vom Kollegium gab es viele gute Wünsche für den Ruhestand. Frau Hartmann zeigte noch einmal die lange Dienstzeit von Herrn Ochs auf und wies besonders darauf hin, mit wie viel Herz er Pädagoge war. Wir wünschen ihm nochmals „Alles Gute!“



Allen „Neuen“ wünschen wir einen guten Start - Lehrern wie Schülern. Und mit allen Eltern wünschen wir uns eine gute Zusammenarbeit und ein gelingendes Schuljahr 2008/2009.

Aktiv sein fürs Landschulheim

...unter diesem Motto eröffnete die Klasse 4d der J.P.-Hebel-Schule den Stand auf dem Straßenfest am vergangenen Wochenende. Angeboten wurden Spiele für jedes Alter zu günstigen Preisen.

Unter anderem konnte eine vorgegebene Strecke mit Stelzen abgelaufen werden, oder man (vor allem Mädchen) konnten beim Hula-Hoop die Hüften kreisen lassen – hier lag der Rekord bei sagenhaften 45 Minuten! Die Station „Tischtennisbälle mit Wasserpistolen abschießen“ fand besonders bei den Jungs Anklang und die kleineren Kinder vergnügten sich damit, Bälle unterschiedlicher Art in einen Eimer zu werfen. Das absolute „Highlight“ des Standes war sicherlich das eigens hierfür gebaute Europarad, bei dem es galt jeweils 4 Fragen zu verschiedenen Ländern zu beantworten.

Nach anfänglichem Zögern machten aber fast alle Besucher fleißig mit – und erhielten entsprechende Urkunden und Preise, die sehr zahlreich von verschiedenen Firmen zur Verfügung gestellt wurden.

Trotz des kühlen Wetters war der Stand sehr gut besucht und alle äußerten sich positiv über das Angebot und die Aufmachung des Standes.

Die Kinder der Klasse 4d führten die Spiele weitestgehend ohne erwachsene Hilfe durch und hatten mindestens ebensoviel Spaß wie die Besucher.

Alles in allem war diese erste Aktion zur Finanzierung des 3-tägigen Landschulheimes im nächsten Jahr ein toller Erfolg – es werden ganz bestimmt weitere Aktivitäten folgen!

Vielen Dank an alle Besucher, Sponsoren, Helfer und Initiatoren, die zum Gelingen dieses Unternehmens beigetragen haben.

Schulen im Umkreis



Johann Sebastian Bach Goldberg-Variationen

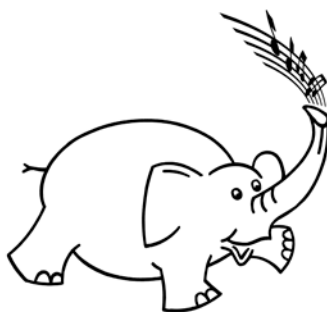
Im Gewölbekeller der Musikschule Ettlingen steht am Samstag, den 20. September 2008 um 21.00 Uhr eines der wichtigsten Werke von Johann Sebastian Bach auf dem Programm: Die „Aria mit verschiedenen Veränderungen“, bekannter unter dem Namen „Goldberg-Variationen“. Die Basslinie der 32-taktigen Aria wird 30 Mal meisterhaft variiert, das Ergebnis ist ein abendfüllendes Erlebnis höchster barocker Kompositionskunst. Stefan Fritz spielt das Stück auf dem Cembalo, das der Meister dem damals noch in den Kinderschuhen steckenden Hammerklavier vorzog. Karten zu 7 € (erm. 3,50 €) sind bei der Stadtinformation im Schloss und in der Musikschule erhältlich.

Der Beginn mit Musik

Im Oktober beginnen wieder die neuen Grundstufenkurse der Musikschule Ettlingen, über die wir in der vergangenen Zeit mehrfach an dieser Stelle informiert haben.

Kinder, Eltern aufgepasst!

Es gibt zur Zeit noch freie Plätze in folgendem Kurs:



Musifanten:

Alter: ca. 4 ½ Jahre, 2 Jahre vor der Einschulung,
2-jährige Musikalische Früherziehung

Termin: Dienstag, ab 7. Oktober, 16.15 Uhr
Unterrichtsort: Malsch, Hans-Thoma-Schule, Musiksaal
Kursleiterin: Frau Bettina Vogt

Weitere Informationen und Anmeldungen für o. g. Kurse bitte an:

Musikschule der Stadt Ettlingen, Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen,
Tel.: 0 72 43 10 1-311, 312 und **313** - Fax: 07243 101-436

e-Mail: musikschule@ettlingen.de

Internet: www.musikschule-ettlingen.de

Wir freuen uns auf Ihr Kind!

Anne-Frank-Realschule Ettlingen

Die Anne-Frank-Realschule veranstaltet am Montag, 22. September 2008, um 19.30 Uhr, für die Klassen 5 – 10 in den jeweiligen Klassenzimmern einen Klassenpflegschaftsabend. Vorab gibt es ab 19.00 Uhr im Foyer Informationen über Unterrichtsversorgung, neue Lehrkräfte, Stand des Umbaus im Schulzentrum sowie Erklärungen zur Mensa

Wilhelm-Lorenz-Realschule Ettlingen

Der erste Elternabend der Wilhelm-Lorenz-Realschule im Schuljahr 2008/2009 findet für die **Klassen 5 – 7** am **Dienstag, 23. September 2008, 19.30 Uhr**, statt. Zusätzliche Information für die 5./6. Klassen durch den Stenografenverein - Tastaturschulung -, für die **Klassen 8 – 10** am **Montag, 29. September 2008, 19.30 Uhr**, für die Eltern der **10. Klassen** findet am **29.09.08** um **19.00 Uhr in der Aula** eine Information durch die Schulleiterin - Frau Gargel – zur Abschlussprüfung 2009 statt. Für die Eltern der **8. Klassen** findet um **19.15 Uhr** durch Herrn Mai eine Information zu BORS im Zi. 124 statt.

Volkshochschule

Leitung: Andrea Heinen
Sézanner Str. 22, 76316 Malsch
Tel/Fax (07246) 67 26

Persönliche Sprechzeiten: dienstags 11.00 bis 12.00

donnerstags 19.00 bis 21.00

Oft gehen während der Sprechzeiten mehr Anrufe ein, als ich gleichzeitig beantworten kann. Deshalb ist in dieser Zeit die T-net-Box zugeschaltet. So haben Sie die Möglichkeit mir kurz eine Nachricht zu hinterlassen, ich werde Sie im Laufe des nächsten Vormittags zurückrufen. Bitte nennen Sie Ihr Anliegen und evtl. eine Zeit, zu der man Sie gut erreichen kann. Vielen Dank.

**Ansonsten steht Ihnen unser
Anrufbeantworter / Fax 24 Stunden täglich zur Verfügung!
Anmeldung per E-Mail unter malsch@vhs-karlsruhe-land.de
Besuchen Sie unsere Website und nutzen die Interanmeldung
unter: www.vhs-karlsruhe-land.de**

**Konto: Volkshochschule Malsch
Sparkasse Malsch, Kto.-Nr. 700 413 14 (BLZ 660 501 01)**

Aus organisatorischen Gründen wird das Einzugsverfahren für die vhs-Kursgebühren genutzt. Teilen Sie bitte bei der Anmeldung Ihre Kontoverbindung mit. Sie brauchen keine Einzugsermächtigung zu senden, zum ersten Termin eines jeweiligen Kurses liegt eine entsprechende Liste vor, in die Sie ihre Unterschrift eintragen können.

Die uns von unseren Teilnehmer/innen mitgeteilten Daten werden elektronisch weiterverarbeitet und gespeichert und nach den geltenden Bestimmungen des Datenschutzes mit größter Sorgfalt behandelt und zu keinem Zeitpunkt Angaben über die Bankverbindung unserer Teilnehmenden an Dritte weitergegeben!
Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Volkshochschule im Landkreis Karlsruhe e.V., die Sie mit Ihrer Anmeldung ausdrücklich anerkennen.“

Das aktuelle Programmheft liegt im Rathaus, den Gemeindeverwaltungen, sowie Banken und anderen bekannten Stellen. Sollten Sie keines vorfinden, rufen Sie bitte das vhs-Büro an.

Populaire Transfrontalière – Grenzüberschreitende Volkshochschule. Veranstaltungen und Termine in Zusammenarbeit mit der französischen Volkshochschule entnehmen Sie bitte unserem Programmheft, gesonderte Pamina-Programme liegen im Rathaus aus oder können auf Wunsch auch zugeschickt werden.

**Hallo liebe Teilnehmer und Teilnehmerinnen,
Bitte denken Sie daran, dass nur eine rechtzeitige Anmeldung das Zustandekommen auch Ihres
Wunschurses sichert – melden Sie sich frühzeitig an!
Sie haben einen Kursanfang verpasst? Rufen Sie doch an –bei vielen Kursen ist auch ein späterer Einstieg möglich!**

September und Oktober 2008

Ausführliche Kursbeschreibungen entnehmen Sie bitte unserem Programmheft! Aus Platzgründen können nicht alle Kurstexte wiedergegeben werden.

**Gitarrenunterricht für Anfänger
Beginn Mittwoch 8.10. 2008
Kurs 1 (jüngere TN): 16.15 –17.15 Uhr
Kurs 2 (TN ab 14 J.): 17.20 –18.20 Uhr
Hans Thoma Schule, Eingang am Hänfig, Musikraum 1
8 Termine, 44,90€**

Nicht vergessen: neuer Anfängerkurs für Blockflöte siehe junge vhs!

Gemeinsam auf Kurs - Kooperation der AOK und vhs

Taichi-Qigong als Vormittagskurs auch Senioren!

Gisela Kronberg

Das Taichi-Qigong ist die Alternative für Menschen, die keinen Powersport machen wollen oder können, die aber trotzdem ihren Körper auf sanfte Art und Weise trainieren möchten. Durch das Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele wird die Lebensenergie aktiviert, damit wir uns ausgeglichen, beweglich und vital fühlen.

Siehe Gesundheit

Forum Malsch

Unser kostenloses Angebot:

"Frauen leben länger - aber wovon?"

Simone Rayh /Selbständige Vermögensberaterin

Geld ist eine wichtige Säule für dauerhaft hohe Lebensqualität auch im Alter. Frauen sind hier oft doppelt belastet durch Familie und Beruf. In vielen Fällen ist die finanzielle Absicherung zu schwach. Und doch gehen Frauen unabhängig von Ihrem jeweiligen Lebensentwurf grundsätzlich anders mit dem Thema Geld um als Männer. Warum dies so ist, welche Konsequenzen sich hieraus ergeben und welche Strategien Sie für Ihre sichere finanzielle Zukunft entwickeln können, erfahren Sie in unserem Seminar mit Fragerunde.

Donnerstag 23.10.2008 19:00 21:00 Uhr

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Zeichensaal

Da könnte ich ein Buch drüber schreiben ...

Nadine Zikofsky

Sie lesen für Ihr Leben gern und haben auch schon öfter mit dem Gedanken gespielt, Kurzgeschichten, Gedichte oder sogar einen eigenen Roman zu schreiben? Doch woran es bei vielen Menschen scheitert, ist das fehlende Handwerkszeug. Lernen Sie jetzt, wie Sie einem Charakter Leben einhauchen, nervenaufreibende Spannung erzeugen und welche Erzählperspektiven am besten zu Ihrer Geschichte passen. Neben einem einführenden Theorieteil schreiben Sie selbst an jedem Abend aktiv und diskutieren gemeinsam mit anderen Kursteilnehmer/innen Ihre Texte.

Mittwoch 15.10.2008 19:30 21:00 Uhr, 11 Termine 72,60 €

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Raum 1

Zeitmanagement im Privathaushalt

Elke Lohbrunner-Staiger / Hauswirtschafterin

In Ihrem Haushalt „regiert“ das Chaos? Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie Sie durch systematische Organisation von Haushaltsaufgaben und effektive Arbeits- und Arbeitsplatzgestaltung unter Einbeziehung aller Familienmitglieder persönliche Freiräume zur Freizeitgestaltung und/oder Erwerbstätigkeit schaffen können. Der Kurs umfasst einen theoretischen und einen praktischen Abend.

Dienstag 14.10.2008 19:00 21:00 Uhr, 2 Termine 20 €

Malsch, Hans Thoma Schule. Eingang am Hänfig

"Was Frauen gut tut"

Workshop :Gymnastische Übungen speziell für Frauen

Caroline Steinbach

Frauenkörper sind anders. Mit zunehmendem Alter, nach Geburten oder durch Haltungsfehler z.B. bei größerer Brust entstehen Fehlhaltungen und schmerzhaftes Verspannungen - wer kennt sie nicht. Sie werden im Kurs lernen, die eigene Haltung und Gewohnheiten aufmerksam zu betrachten und analysieren. Danach können Sie Übungen erlernen, die Ihnen helfen, Ihren Körper gezielt zu unterstützen und damit auch dauerhaften, zum Teil unangenehmen und schmerzlichen Fehlhaltungen vorzubeugen und lernen Ihre innere Spannung besser aufzubauen. So fühlt frau sich einfach wohler! Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Decke/ Isomatte und warme Socken.

Samstag 11.10.2008 | 10:00 - 14:00 Uhr | 1 Termin | 24 € | Malsch, Die Werkstatt, Adenauer Ring 13

Sprachen

Kursgebühr:

66,00 € für 10 x 90 Minuten

79,20 € für 12 x 90 Minuten

Deutsch als Fremdsprache

Brigitte Buggisch

- 1. Intensivkurs für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse**
Mittwochs, 15.30 - 17.00 Uhr ab 1.10.2008
- 2. Intensivkurs für Fortgeschrittene**
Mittwochs, 17.00 - 18.30 Uhr, ab 1.10.2008
Achtung Unterricht findet in der Hans-Thoma- Schule statt
Eingang am Hänfig!
Jeweils 10 Termine

Englisch für Fortgeschrittene, Rolf Balzer
Montags, 18.30 - 20.00 Uhr, ab 15.09.2008,
12 Termine, Hans-Thoma-Schule

Practising English

Sally Laws-Werthwein
Dienstags, 19.30 - 21.00 Uhr, ab 23.09.2008
12 Termine, Physikraum, J.-Peter-Hebel-Schule

Französisch für Anfänger

Odile Gabler
Montags, 18.00 - 19.30 Uhr, ab 15.09.2008-09-0
10 Termine Hans-Thoma-Schule

Französisch für Fortgeschrittene

Odile Gabler
Donnerstags, 19.30 - 21.30 Uhr, ab 15.09.2008
10 Termine Hans-Thoma-Schule

Italienisch für Fortgeschrittene

Elena Rinaldi-Schieß
Mittwoch, 18.30 – 20.00 Uhr, ab 17.09.2008
10 Termine Hans-Thoma-Schule

Spanisch für Anfänger/innen mit geringen Vorkenntnissen- GER A1

Karin Reubold
Donnerstags, 18.00 - 19.30 Uhr, ab 18.09.2008,
12 Termine Hans-Thoma-Schule,

Spanisch mit Vorkenntnissen - GER A1

Karin Reubold
Donnerstags, 19.30 - 20.30 Uhr, ab 18.09.2008,
12 Termine Hans-Thoma-Schule,

Berufliche Weiterbildung

Mit 10 Fingern schneller am PC - Tastaturschreiben

Carmen Heß

Wer mit zehn Fingern die PC-Tastatur bedient, beherrscht die schnelle Textverarbeitung. Lernen Sie jetzt das Tastaturschreiben im Zehn-Finger-System als eine wertvolle Hilfe für die Arbeit am Computer kennen. Bei regelmäßiger Teilnahme (mind. 80%) wartet am Kursende eine Teilnahmebescheinigung auf Sie, die Sie auch beruflich nutzen können.

Donnerstag 16.10.2008 18:00 19:30 12 Termine 79,20 € Schüler/innen: 72,00 €
Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang am Hänfig, PC-Raum

Gesundheit

Bei (akuten) Erkrankungen vor der Teilnahme am Kurs bitte zuerst die Zustimmung Ihres Arztes einholen.

Fit for fun Inlineskating

Robert Kuhnt

Inlineskaten ist ein toller Sport für Kids und Erwachsene, der Gleichgewicht, Geschicklichkeit und Kondition gleichermaßen fördert. Wie bei jeder Sportart muss die Technik aber zunächst erlernt werden, damit Stürze und Unfälle vermieden werden. Und dann nichts wie los!

Unser Kurs ist gleichermaßen für Anfänger/innen, sowie Teilnehmer/innen, die ihre Technik verbessern wollen, geeignet. Geübt werden unter der Anleitung eines erfahrenen Übungsleiters neben der effektiven Fahrtechnik, das Anhalten, sowie Verletzungsprävention bei Stürzen. Die Sturztechnik wird zunächst ohne Inlineskates geübt.

Die Teilnahme am Kurs erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter haftet nicht für Personenschäden oder Schäden an der Ausrüstung der Teilnehmer/innen!

Bitte unbedingt mitbringen: Eigene Inliner, Knie-, Ellbogen- und Handschutz, sowie einen Schutzhelm (Fahradhelm), geeignete, schmutzunempfindliche Sportkleidung (z.B. lange Sporthose und Jacke) und ältere Sportschuhe.

Samstag, 27.09.2008, 10.00 –13.00 Uhr Malsch, Hans-Thoma-Schule, Schulhof

1 Termin 19 €

Pilates

Corinna Bürk

Dienstag 07.10.2008 18:15 19:30 8 Termine 44 €

Malsch, Kindergarten St. Martin, Bewegungsraum

Beckenbodengymnastik

Brigitte Stiller

Der Beckenboden, das Zentrum unseres Körpers, trägt die inneren Organe und beeinflusst auch die Funktionsfähigkeit von Gebärmutter, Darm, Harnblase und Lendenwirbelsäule. Im Zusammenspiel des Beckenbodens mit der Körperwahrnehmung wird dieser aktiviert und gekräftigt. Durch eine mögliche Verbesserung der Stabilität können Beschwerden bei der Menstruation, Blasenschwäche, Lendenwirbelsäulen- und Kreuzbeinbeschwerden positiv beeinflusst werden.

Bitte mitbringen: Isomatte, bequeme sportliche Kleidung, warme Socken, Handtuch, festes Kopfkissen.

Kurs 1: Freitag 10.10.2008 ,10:00 - 11:00 Uhr

Kurs 2: Dienstag 14.10.2008 | 19:30 - 20:30 Uhr

jeweils 8 Termine 35,30 € Malsch, Hauptstraße, Praxis Stiller

Wirbelsäulengymnastik-Kurse

Fortlaufende Kurse, ein späterer Einstieg ist nach Absprache möglich. Bei Interesse bitte anrufen!

Bitte bequeme Kleidung und Decke oder Matte mitbringen.

Kursgebühr: 52,80 für 12 x 60 Minuten

Bei 80%iger Teilnahme Kostenzuschüsse durch die meisten Krankenkassen einmal im Kalenderjahr möglich!

Heike Thiele

Montags, ab 15.09.2008. 12 Termine

1. Kurs: 19.00 - 20.00 Uhr, Kindergarten, K.-Reichert-Str. Malsch,

2. Kurs: 20.00 - 21.00 Uhr, Kindergarten, K.-Reichert-Str. Malsch,

Bettina Rähse

Dienstags, ab 9.09. 2008 12 Termine

1. Kurs: 19.00 - 20.00 Uhr, Turnhalle, Hans-Thoma-Schule, Malsch

2. Kurs: 20.00 - 21.00 Uhr, Turnhalle, Hans-Thoma-Schule, Malsch

Caroline Steinbach

Donnerstags ab 18.09. 2008 12 Termine

1. Kurs: 19.00 - 20.00 Uhr, Turnhalle, Hans-Thoma-Schule, Malsch

2. Kurs: 20.00 - 21.00 Uhr, Turnhalle, Hans-Thoma-Schule, Malsch

Turnhalle, Hans-Thoma-Schule, Malsch

Wirbelsäulengymnastik in Völkersbach

Mittwochs, ab 17.09. 2008 12 Termine

Petra Hofmann

1. Kurs: 19.00 - 20.00 Uhr, Turnhalle, Mahlbergschule Malsch-Völkersbach,
2. Kurs: 20.00 - 21.00 Uhr, Turnhalle, Mahlbergschule Malsch-Völkersbach,

Donnerstags ab 18.09. 2008 12 Termine

Regina Koehler

20.00 - 21.00 Uhr, Turnhalle, Mahlbergschule Malsch-Völkersbach,

Folkloristisch und meditativ tanzen

Elke Pfründer-Ecke

Begegnen Sie fremden Kulturen im Tanz. Lassen Sie sich auf besinnliche und temperamentvolle Weise entführen in das Erlebnis weltweiter Folkloretänze. Langsame und schnelle, authentische Tänze aus verschiedenen Ländern lernen Sie in einfachen Schrittfolgen kennen. Mit meditativen Tänzen zu klassischer, folkloristischer oder sakraler Musik klingen unsere Kursabende stimmungsvoll aus. Vorkenntnisse benötigen Sie nicht.

Bitte mitbringen: Rutschfeste Schuhe.

Montag 13.10.2008 20:00 21:30 6 Termine 39,60 €

Malsch-Völkersbach, Kindergarten Regenbogen

Die Hatha Yoga Kurse

Hatha-Yoga für Fortgeschrittene/ Vera Berendt-Walde

1. Kurs: Mittwochs, 18.30 - 20.00 Uhr, ab 17.09. 2008

2. Kurs: Mittwochs, , 20.15 - 21.45 Uhr ab 17.09. 2008

3. Kurs: Donnerstags,18.30 - 20.00 Uhr ab 18.09.2008

10 Termine Kursgebühr 66,00€

4.Kurs: Hatha-Yoga / Arno Lutz,

Donnerstags, 20.15 – 21.45 Uhr ab 18.09.2008

10 Termine, Kursgebühr 75,00€

alle Kurse im Kindergarten Konrad - Reichert - Str., Malsch,

Entspannt mit Musik und Tanz

Petra Schrank-Kratzmeier

Dienstags, 20:00-21:30 Uhr, ab 16.09. 2008-09-02

52,80 €für 8 Termine, Malsch, Kindergarten Konrad-Reichert

Taichi-Oigong auch für Senioren

Gilla Kronberg

10.00-11.00 Uhr Achtung neuer Termin ab Dienstag,7.10.2008, 58€für 10 Termine

Die Werkstatt, Konrad Adenauer Ring 13, Malsch

In Zusammenarbeit mit TV Malsch

Kursgebühr 72€für 12 Termine

Evtl. Mitgliedschaft bitte angeben, da dann kostengünstiger!

ALL IN ONE (Das Fitnessstudio ohne Großgeräte- Zustieg möglich)

Andrea Schnorr

Dienstags, 20.00 - 21.00 Uhr, 12 Termine, Gymnastikhalle, TV, Malsch,

Gymnastik für Jedermann

Heike Thiele

Mittwochs,18.00 - 19.00 Uhr, ab 17.09.2008, 12 Termine

Gymnastikhalle TV Malsch

Fit am Morgen (Wie All in ne für alle, die vormittags

Petra Hofmann-Walther

Freitags, 9.30 –10.30 Uhr, ab 19.09. 2008, 12 TermineGymnastikhalle TV Malsch,

Kultur und Gestalten

Acrylmalerei Thomas Doll

Ob modern in kräftigen Farbtönen oder zurückhaltend erdtönig, ob expressiv in Spachtel- und Spritztechnik oder altmeisterlich im Lasurauftrag, für Ihre kreativen Ideen finden Sie garantiert den richtigen Ausdruck. An sechs Abenden lernen Sie die verschiedenen Möglichkeiten der Acrylmalerei unter fachkundiger Anleitung kennen. Die Besprechung der benötigten Arbeitsmaterialien erfolgt am Einführungsabend.

Bitte mitbringen (falls vorhanden): Pinsel und Farbmateriale.

Der genaue Materialbedarf wird am ersten Einführungsabend geklärt.

Montag 13.10.2008 19:00 21:00 5 Termine 44 €

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Zeichensaal

Leuchtende Herbstträume -Herbstwerkstatt für Erwachsene Andrea Heinen

Wir werden aus Herbstfrüchten eine schöne Erinnerung an den Sommer gestalten, die die Zeit bis zur Adventsdekoration füllt. Ob für drinnen oder draußen, wenn die Tage kürzer werden, lassen die warmen Erdfarben des Herbstes die Sonne eine Weile länger leuchten.

Bitte mitbringen: Rebschere, Blumendraht.

In Kooperation mit dem Gestaltungsatelier im Grünen Haus

Mittwoch 22.10.2008 19:00 22:00 1 Termin 13,90 €

Malsch, Gestaltungsatelier im Grünen Haus, Zimmer 1

Faszination Silberschmieden Monika Miles

Silberschmuck ist zeitlos schön und lässt sich zu vielen Gelegenheiten tragen. Wie Sie schöne Stücke selbst aus Silber schmieden, können Sie jetzt unter den Augen einer erfahrenen Goldschmiedin lernen. Nach eigenen Entwürfen arbeiten Sie Schritt für Schritt von der ersten Skizze bis zum fertigen Objekt. Aus einem Stück Silberblech sägen, feilen, löten und polieren Sie Ihr Schmuckstück für glänzende Momente.

Bitte mitbringen: Papier, Bleistift HB

Sonstiges Material wird zur Verfügung gestellt und nach Verbrauch direkt mit der Kursleitung abgerechnet.

Freitag 24.10.2008 19:30-21:45, Fr 7.11.,Sa 8.11.2008, 3 Termine 77,60 €

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Werkraum

Junge vhs

Flöten für Kinder Anette Hansen

Neuer Kursbeginn:

1. Kurs: Anfänger ab 5 Jahre, Die Dozentin ist auch Erzieherin!

Mittwochs,15.00- 15.45 Uhr,

2. Kurs: Mittlere Vorkenntnisse

Die Griffe sind bereits erlernt, Noten und kleine Stücke sind erarbeitet worden.

15.45 –16.30Uhr,

jeweils ab 8.10. 2008, 12 Termine, 59.40 €, Musikraum Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Malsch,

Ahoi, mit dem Märchenschiff auf hoher See Erlebnistheater (Kinder ab 5 Jahren)

Susanne Beckert

Märchen und Geschichten erleben, heißt hören, nachspielen, fantasievoll weiterentwickeln.

Eine abenteuerliche Reise ins Land der Vorstellungskraft und Freiheit!

Mittwoch 24.09.2008 16:30 18:00 5 Termine, 40.50 €

Malsch, Die Werkstatt, Adenauer Ring 13

Traumreisen für Kinder im Grundschulalter Gaby Schmelzle

Grundschulkindern stehen heute schon früh unter Leistungsdruck. Umso wichtiger ist es, dass sie lernen, trotz hohen Anforderungen in Schule und Freizeit entspannt zu bleiben. Sich einfach wohlfühlen, Ruhe zulassen, Fantasie und Träume frei entfalten zu können, gibt Kindern Kraft für die Entwicklung einer starken Persönlichkeit. Traumreisen sind eine wunderbare Möglichkeit, für Kinder das eigene Kino im Kopf zu sehen, damit sie

ihren eigenen Weg besser erkennen. Dies baut Versagensängste ab, hilft bei Schlafstörungen und wirkt beruhigend.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Matte und/oder Decke, warme Socken.

Dienstag 07.10.2008 17:15 18:45 6 Termine 36 €

Malsch, Kindergarten am Festplatz 7

Rhythmik, Musik, Bewegung

Kinder (ab 4 Jahren)

Anette Hansen

Immer mehr Kinder leiden heute unter Bewegungsstörungen. Es ist daher wichtiger denn je, in Sachen Rhythmik und Bewegung von kleinen Kindern zwischen eineinhalb und drei Jahren eine gute Basis zu schaffen für deren weitere Entwicklung. Wir zeigen Ihnen, wie Ihre Kinder die Welt mit allen Sinnen intensiv erkunden können. Ausgerichtet nach ihrem frühkindlichen Entwicklungsstand, bietet unser Kurs viele praktische Impulse.

Schwerpunkte sind musikalische und rhythmische Elemente.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Turn- oder Hausschuhe.

Dienstag 07.10.2008 14:00 15:00 10 Termine 58 €

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang Am Hänfig, Musikraum

Das Herbstferienangebot: Referate ganz cool

Ein wissenschaftliches Thema präsentieren für Kinde/r Jugendliche von 10 -15 Jahren

Annette Knödler

Keine Angst vor Referaten! Mit Power Point kannst du ein Thema so interessant und attraktiv darstellen, dass deine Mitschüler und Lehrer begeistert sind. Nach einer Internetrecherche werden in Power Point Folien effektiv gestaltet, Bilder eingefügt, Elemente animiert, und mit Ton hinterlegt. Präsentationsregeln wenden wir gleich an! Geschichte, Biologie, Literatur, Technik usw. warten auf Deine Arbeit. Welches Thema wählst Du?

Ab Montag 27.10.2008, jeweils 10:00- 12:15, 4 Termine, 63 €

Malsch, Hans-Thoma-Schule, Eingang am Hänfig, PC-Raum

In Kooperation mit dem Gestaltungsatelier im Grünen Haus

Herbstwerkstatt

Für Kinder von 4 bis 7 Jahren

Andrea Heinen

Kennst du den Blättervogel und das Tannenschuppentier, den Strohalmigel oder den Hagebuttenschuppenfisch? Nein? Dann erfinde sie doch einfach! Sie werden aus Herbstfrüchten und Blättern gemacht, die du kleben, stecken oder binden kannst. Bringe bitte einen Karton mit, damit du dein Tier auch sicher nach Hause transportieren kannst und basteltaugliche Kleidung.

Mittwoch 15.10.2008 15:00 17:30 1 Termin 11,50 €

Malsch, Gestaltungsatelier im Grünen Haus, Zimmer 1

Zentrales Forum

Anmeldung direkt in der vhs-Geschäftsstelle an:

vhs im Landkreis Karlsruhe e.V., Werderstr. 40-44, 76137 Karlsruhe

Telefon: 0721/9211090 // Telefax: 0721/3528330

Mail: info@vhs-karlsruhe-land.de www.vhs-karlsruhe-land.de

Wasser-Wärme-Wohlbefinden - Entspannung und Wellness

Genießen Sie ein Tiefen- und Entspannungserlebnis besonderer Art. Genießen Sie einen Tag in einer Welt innerer Harmonie!

1 x Führung durch die WellnessWelt // 1 x Aufenthalt in der Therme inklusive Saunalandschaft // (Schwarzwaldsauna, Dampfbad, Biosauna, Finnische Sauna) // Whirlpool im Prießnitz-Spa // 1 x Klangbaden am Abend // 1 x Heudampfbad Kraxenstube // 1 x Aquahealing - Tiefenentspannungsmassage im Wasser // 1 x Vitaldrink
Bitte mitbringen: Badekleidung, großes Handtuch, evtl. Bademantel.

3 Termine zur Wahl: Sonntag, 28.09.2008, Sonntag, 19.10.2008, Sonntag, 09.11.2008 Bad Herrenalb, Siebentäler Therme,

jeweils 1 Termin von 14:00-19:00 Uhr, 48 €

L'amour, la vie, la literature/ Tagesfahrt

Literaten zwischen Straßburg und Kehl

Dr. Stefan Woltersdorff

Geliebt, gelebt, gelesen. In Straßburg und Kehl haben die Werke bedeutender Schriftsteller, vom Mittelalter bis in die Gegenwart, das Licht der Welt erblickt. Auf einer literarischen Entdeckungsreise verfolgen Sie die Spuren von Johann W. von Goethe, Heinrich Heine und Thomas Mann oder die der Franzosen Beaumarchais, Gérard de Nerval, Victor Hugo und natürlich auch die der Elsässer Albert Schweitzer und René Schickele. Sehen Sie auf unserer Tagesfahrt mit eigenen Augen, wo berühmte Literaten gelebt und gearbeitet haben. Anmelde-schluss: 2.10.2008.

Abfahrt am Busbahnhof in Karlsruhe

Freitag, 24.10.2008, 8:00-18:00 Uhr, 1 Termin

65 € inkl. Busfahrt / Führung ohne Verpflegung

BACKSTAGE - Backstubenführung

Unsere Bühne ist die Backstube! Bei diesem Event führen wir Sie in das Herzstück unserer Landbäckerei - in die Köhler Backstube. Nach der Begrüßung im Foyer der Produktionshalle und einer kleinen Stärkung führen wir Sie durch die unterschiedlichen Stationen unserer Bäckerei und Konditorei. Lernen Sie unser modernes Unternehmen und uns von dieser Seite kennen.

Sie erhalten ein Begrüßungsgetränk und ein frisch gebackenes Holzofenbrot!

Freitag, 17.10.2008, 19:00-20:30 Uhr, 1 Termin

7,50 € Graben-Neudorf, Landbäckerei Köhler, Daimlerstraße 1

Wie kommen die Buchstaben aufs Papier?

Besichtigung der Badischen Neuesten Nachrichten - Baden-Druck GmbH Karlsruhe

Sie wollten schon immer wissen, wie Ihre Zeitung gemacht wird? Dann besuchen Sie doch die Badischen Neuesten Nachrichten und schnuppern Sie kräftig Zeitungsluft! Lernen Sie das moderne Druckhaus kennen und erleben Sie die spannenden Stunden vor der Auslieferung einer großen Tageszeitung. Nach einem einführenden Vortrag durch einen Mitarbeiter der Redaktion stärken Sie sich zunächst bei einem kleinen Imbiss, bevor es dann in die Bereiche Umbruch, Plattenherstellung und Rotation geht. Treffpunkt: Linkenheimer Landstraße 133, Eingangshalle der BNN - Eingang über Spöcker Weg, Karlsruhe

Montag, 20.10.2008, 20:00-22:45 Uhr, 1 Termin, 6,10 €

Nichtamtliche Mitteilungen

Hilfsdienste und Beratungsstellen

Arbeiterwohlfahrt

Häusliche Pflege, Hilfen im Haushalt, Essen auf Rädern, Beratung für ältere, kranke und behinderte Menschen für Malsch und die Ortsteile

Tel.-Nr. 07243 13140 AWO-Sozialstation Ettlingen

Caritasverband Bezirksverband, Ettlingen e.V.

- Familienpflege-

Wenn in einer Familie die Hausfrau und Mutter wegen Krankheit, Geburt eines Kindes, Erholungsaufenthalt usw. ausfällt, kann der Einsatz einer Familienpflegerin über die **Kirchliche Sozialstation Malsch**,

Tel. 07246 92240, oder beim Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150, angefordert werden.

Diakonisches Werk

der evangelischen Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettlingen, Tel. 07243 54950

Sprechstunde: montags 9 bis 12 Uhr, dienstags 14 bis 16 Uhr, donnerstags 15 bis 18 Uhr nach telefonischer Vereinbarung zu den Büro-Zeiten, Hausbesuche sind möglich.

Familien- und Lebensberatung: Einzel-, Paar- und Familiengespräche in schwierigen Lebenssituationen, bei Paarkonflikten oder familiären Belastungen, Mediation, Sozialberatung bei rechtlichen und finanziellen Fragen, Hilfe im Kontakt mit Behörden und bei Anträgen.

Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung: Staatlich anerkannte Beratungsstelle nach §219 StGB, Beratungsnachweis wird ausgestellt. Beratung und Begleitung für schwangere Frauen und Paare, finanzielle Hilfen, soziale und rechtliche Informationen; auch Beratung zu Verhütung und vorgeburtlichen Untersuchungen.

Beratung für ältere Menschen: Beratung bei sozialen und finanziellen Fragen, Hilfen bei der Antragstellung. Beratung und Vermittlung von Hilfen im ambulanten und stationären Bereich.

Hospizdienst Ettlingen: Unentgeltliche Begleitung schwerkranker, sterbender Menschen zu Hause und deren Angehörige in Ettlingen.

Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch e.V.

Ambulante Sterbe- und Trauerbegleitung

Einsatzleitung: Marianne Grässer, Amtfeldstr. 6

Tel. 07246 6618 www.hospiz-malsch.de

Montag 8.00 – 9.00 Uhr, Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Der Hospiz-Dienst begleitet Schwerkranke und Sterbende und entlastet deren Angehörige in der sozialen Betreuung. Wir helfen ehrenamtlich und kostenfrei zu Hause oder im Marienhaus

Hospiz „Arista“

Aufgenommen werden Menschen, die eine lebensbedrohliche Krankheit haben, bei der nach menschlichem Ermessen weder Heilung noch Stillstand zu erwarten ist. Das Hospiz soll als Zuhause eine Atmosphäre schaffen, damit unheilbar Kranke ihre letzte Lebenszeit als lebenswert empfinden.

Das Hospiz Arista arbeitet überkonfessionell. Die Kosten werden größtenteils von den Krankenkassen und der Pflegeversicherung übernommen.

Anfragen, Information und Beratung:

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 945420 oder Fax 07243 9454222.

Leiterin: Hiltraud Röse. Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Suchtberatungs- und behandlungsstelle der agj

Rohrackerweg 22, 76275 Ettlingen Tel: 07243 215305

psb-ettlingen@agj-freiburg.de

Öffnungszeiten: Montag: 9 – 12 u. 14 – 16 Uhr, Dienstag: 9 – 12 u. 14 – 18 Uhr, Mittwoch: 14 – 18 Uhr, Donnerstag: 9 – 12 u. 14 – 16 Uhr, Freitag: 9 – 12 u. 13 – 15 Uhr

und nach Vereinbarung.

Kreuzbund e.V. Suchthilfeorganisation und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige

Gruppenabend donnerstags von 19.30 bis 21.00 Uhr im Caritashaus, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen (Im Horbachpark) Kontakttelefon 07243 29834.

AMSEL

Stammtisch für Multiple Sklerose-Betroffene

Diesen Monat am 18.09.08 von 19.00-21.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Wagenburg“ (Nebenzimmer) Karlsbad-Langensteinbach (**beim Sportzentrum) Jahnstraße 65.**

Herr Heller, Sozialarbeiter im AMSEL-Landesverband referiert über Ihre Rechte als Patient „Leistungen der Krankenkassen“.

Diese Gaststätte verfügt über genügend Parkplätze und ist barrierefrei. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Frau Martina Schmidt, Tel. Nr.: 07243 373597

Tageseltern

Wir bieten Ihnen

- Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern
- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern
- Ausbildung von Tageseltern

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Middelkerker Straße 2, 76275 Ettlingen, Telefon 07243 715434

post@tageselternverein-ettlingen.de www.tageselternverein-ettlingen.de

Bürozeiten: Dienstag 17.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Ansprechpartnerin: Frau Dipl.Soz.-Päd.Elsbeth Reichert

Junge-ILCO

ist eine gemeinnützige Vereinigung für Betroffene mit künstlichem Darm- oder Blasenausgang.

Die Gruppe trifft sich einmal pro Monat, nach vorheriger Terminabsprache.

Kontakt Junge-ILCO: Ralf Burkhardt, Junge ILCO Tel. 07246 942676

Freundeskreis Karlsruhe e.V.

Selbsthilfegruppen für Suchtkranke und Angehörige

(Alkohol-, Medikamenten- und Spielsucht)

Adlerstraße 31, 76133 Karlsruhe, Telefon 0721 34890

hallo@freundeskreis-karlsruhe.de, www.freundeskreis-karlsruhe.de

Beratung und Gruppengespräche: Di.-Fr. 19.00 – 20.00 Uhr, Do. zusätzlich 14.00 – 17.00 Uhr

Spielegruppe Mi. ab 19.00 Uhr, Information und Erstkontakt: Do. 19.00 – 20.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe für Malsch und die Ortsteile

Einsatzleitung Muggensturmer Str. 6b, Telefon 07246 5190

Montag und Dienstag 9.00-11.00 Uhr, Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

Ortsteil Sulzbach

Frau Irene Weber, Jägerstraße 10, Telefon 07246 1368, Dienstag 11.00-13.00 Uhr

Ortsteil Völkersbach

Frau Corinna Bergmann, Mahlbergstraße, Telefon 07204 1216, Donnerstag 13.00-14.00 Uhr

Ortsteil Waldprechtsweier

Familie Nothtroff, Waldstraße 4, Telefon 07246 4038, Donnerstag 18.00-19.00 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V.

Ehrenamtlicher Einkaufsservice

Ist Ihnen der Weg zum Supermarkt zu weit, oder der Transport des Eingekauften zu beschwerlich?

Dann wenden Sie sich an uns! Wir kaufen für Sie ein und bringen Ihnen die Ware nach Hause.

Sie möchten selbst einkaufen, aber das Gehen zum Supermarkt, Metzger oder Bäcker, etc.fällt zu schwer?

Auch das ist kein Problem! Wir begleiten Sie zum Einkaufen.

Diesen Service bieten wir kostenlos.

Wie das funktioniert? Melden Sie sich telefonisch unter der Nummer **0162 2801478**

Unsere ehrenamtlichen Helfer nehmen Ihren Einkaufsbedarf entgegen oder holen Ihre Einkaufsliste bei Ihnen ab, wenn Sie selbst mitgehen möchten holen wir Sie ab.

Diesen Service bieten wir 14-tägig, samstags in den ungeraden Kalenderwochen.

Bitte melden Sie sich bis spätestens freitags vor dem jeweiligen Termin an.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Malsch e.V., Florianstr. 12, 76316 Malsch, Tel. 07246 30009 www-drk-malsch.de

Kirchliche Sozialstation

-Ambulante Kranken- und Altenpflege-

- Ausführung aller ärztlichen Verordnungen
- Abrechnung mit allen Kassen
- Kostenlose Betreuung bei Überleitung vom Krankenhaus nach Hause (PÜL)
- Pflegeberatung
- Zusammenarbeit mit dem Caritasverband und all seinen Diensten
- Installation eines Hausnotrufgeräts
- Hauswirtschaftliche Versorgung in Zusammenarbeit mit der Nachbarschaftshilfe
- Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- Erreichbarkeit rund um die Uhr

Bürozeiten: Mo – Fr 9:00Uhr – 13:00 Uhr und nach Vereinbarung
Muggenstürmer Str. 6b, 76316 Malsch, Telefon 07246 92240, Fax 922424
info@sozialstation-malsch.de, www.sozialstation-malsch.de

Schwester Elfie`s Pflegedienst

Pflege mit Herz

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- ausschließlich Fachkräfte
- TÜV zertifiziert
- qualifizierte Beratung
- 24 Std. Erreichbarkeit

Vertragspartner aller Kassen

E. Hörner, Sezannerstr. 45, 76316 Malsch

Tel. 07246 6150, Fax 07246 6163 www.elfies-pflegedienst.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 14.00 Uhr und nach Vereinbarung

Neu: jetzt auch in Völkersbach

Sprechzeiten: Die. und Fr. 13.00 – 15.00 Uhr, Tel. und Fax 07204 947745

O P T I M A – häusliche Pflege

Sichern Sie sich optimale Pflege und Betreuung! Zur persönlichen Beratung stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung. Kostenlose Pflegeberatung und Überleitung aus dem Krankenhaus. Abrechnung mit allen Kassen. **Rufen Sie an Tel. 07246 945994**

Sebastiana Bonfante, Eveline Kumberg, Hauptstraße 53, 76316 Malsch

Angehörige psychisch Kranker helfen einander

Wenn Sie mit Ihren Problemen allein sind, bieten wir Ihnen unsere Hilfe an.

Donnerstags von 17.00-19.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 07202 942632.

Wir sind eine Initiative der Angehörigengruppe psychisch Kranker e.V. Karlsruhe, Ettlingen und Rastatt. Mitglieder im Landesverband Baden-Württemberg und Bundesverband der Angehörigen psychisch Kranker e.V. Bonn.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe – Bezirksverband Ettlingen e.V. –

Lorenz-Werthmann-Str. 2, Telefon 07243 5150

Ambulante Beratung und Betreuung von psychisch erkrankten Menschen und deren Angehörigen

Sozialpsychiatrischer Dienst

Betreutes Wohnen

Tagesstätte

Kontakt- und Freizeitclub

Angehörigengruppe

Telefon 07243 515130, Montag bis Freitag 9 – 12 Uhr

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Karlsruhe
Telefon 0721 912150

Beratungsstelle für Eltern körper- und mehrfachbehinderter Kinder
Telefon 0721 9814125

Beratungsstelle der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Karlsruhe, Ettlingen und Umgebung e.V.

Der Verein ist Anlaufstelle für Familien mit Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung. Er informiert, berät, unterstützt und begleitet Einzelne, Paare und Familien in schwierigen Lebenssituationen. Ziel ist es dabei, die Eltern in ihren Kompetenzen und ihrem Selbsthilfepotenzial zu stärken.
Telefon 0721 9376727

Wildwasser – Beratungsstelle für Mädchen und Frauen
Telefon 0721 859173

Geschirrbestellung – Geschirrausgabe – Geschirrrückgabe

Für Feste und Feiern besteht die Möglichkeit, bei der Gemeindeverwaltung Eß- und Kaffeegeschirr sowie Gläser und Besteck auszuleihen.

Ein Bestellvordruck kann unter www.malsch.de/bürgerdienste herunter geladen werden. Bestellungen sollten spätestens 14 Tage vor der Veranstaltung im Rathaus eingehen und zwar entweder per Fax unter 07246 707420 oder per E-Mail an hildegard.jung@malsch.de. Telefonische Informationen zum angebotenen Sortiment sowie zu den Leihgebühren geben Frau Yener (Durchwahl 707310) oder Frau Jung (Durchwahl 707115).

Die Geschirrausgabe bzw. Geschirrrückgabe erfolgt **donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Malsch, Einfahrt Schulstraße, äußerer Treppenabgang** und wird von Frau Cornelia Günter durchgeführt. Wir bitten, die genannten Zeiten einzuhalten. Für Rückfragen zur Geschirrübergabe steht Frau Günter unter der Telefon Nr. 07246 2371 gerne zur Verfügung.

Katholische Öffentliche Bücherei Malsch
Muggensturmer Str. 6

Geöffnet: Donnerstags von 17.00 – 19.00 Uhr
Kostenlose Ausleihe von Büchern und CDs.

Kulturkalender 2008
September 2008

20.09.	Herbst/Winter-Flohmarkt im Klosterhof Völkersbach
21.09.	Konzert des Projektorchesters des Blasmusikverbandes Karlsruhe im Bürgerhaus
21.09.	Herbst-Tag mit Sternritt der Pferdefreunde Malsch
26.09.	„Die Grauen Zellen“ Bürgerhaus Malsch 19 Uhr. Das freche Kabarett der Sonderklasse aus Ettlingen für Jung und Alt unter der Leitung und Regie von Fritz Pechovsky mit dem aktuellen Programm: "Glücklich ist, wer vergisst..." Vom Anti- zum Pro-Aging Veranstalter: CulturClub-Malsch
27.09.	Festkonzert 130 Jahre GV „Freundschaft-Konkordia“ im Bürgerhaus
28.09.	Herbstfest der FFW Malsch Abt. Waldprechtsweier im Gerätehaus
28.09.	Ausstellungseröffnung „Jüdisches Leben in Malsch“, 15.30 Uhr

**Theatergemeinschaft
Malsch–Sulzbach–Völkersbach–Waldprechtsweier**

Ansprechpartner sind:

**Renate Kraft
Kesselstr. 11
76316 Malsch
Tel.: 07246 2127**

**Rosemarie Rull
Birkenweg 4
76316 Malsch
Tel.: 07246 1861**

Liebe Theaterfreunde,

unsere erste Vorstellung der Saison 2008/2009 „Der kleine Horrorladen“ findet am **Samstag, dem 04. Oktober 2008, um 19.30 Uhr**, im großen Haus des Badischen Staatstheaters Karlsruhe statt.

Die Karten liegen bei der Sparkasse Malsch, Adlerstraße, zur Abholung bereit. (27,20 Euro)

Abfahrtszeiten (Bus-Lauk):

18.30 Uhr Waldprechtsweier

18.32 Uhr Kesselstraße

18.34 Uhr Volksbank Malsch

18.37 Uhr ARAL-Tankstelle

18.40 Uhr Beethovenstraße

18.45 Uhr Sulzbach

Bitte 8,- Euro für die Busfahrt bereithalten.

Viel Vergnügen wünschen Eure Renate Kraft und Rosemarie Rull

Sonstiges

Der Ortsverband informiert:

Keine freiwillige Pflegeversicherung in der EU

Grundsätzlich haben im Ausland lebende Deutsche die Möglichkeit, sich in Deutschland für den Pflegefall zu versichern. Dies gilt jedoch nicht, wenn sie im EU-Ausland leben. Kürzlich hat das Bundessozialgericht in seiner Entscheidung (Az.: B 12 P 3/06 R) klargestellt, dass Deutsche, die in anderen Staaten der Europäischen Union leben, sich nicht freiwillig an der deutschen Pflegeversicherung beteiligen können. Das Europäische Gemeinschaftsrecht schließt nämlich die Möglichkeit der freiwilligen Versicherung aus, wenn am Aufenthaltsort schon eine entsprechende Pflichtversicherung bestehe. Dabei würden die Pflegeversicherungen genauso wie die Krankenversicherungen behandelt.

Über die gesetzliche Pflegeversicherung und die aktuelle Pflegereform informiert der Sozialverband VdK. Mitglieder können Sozialrechtsschutz erhalten. Adressen finden sich unter www.vdk-bawue.de

Blutspender gesucht

Der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bittet um Ihre Blutspende:

Dienstag, dem 23. September 2008 von 15.30 bis 19.30 Uhr, Hans-Thoma-Schule, Adolf-Bechler-Straße, 76316 Malsch

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 68 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Das DRK bittet Sie zur Blutspende Ihren Personalausweis mitzubringen.

Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Blutentnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten, mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Sie eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde Ihrer Zeit, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie im Internet unter www.blutspende.de und bei der kostenlosen Hotline des DRK-Blutspendedienstes unter 0800 1194911 (Mo. bis Fr. von 8 bis 17 Uhr).

Veranstaltungen

Katholische Seelsorgeeinheit Malsch

In der katholischen Seelsorgeeinheit Malsch feiern wir gemeinsam einen Krankentag: junge und alte Menschen, Gesunde und Kranke, Menschen mit und ohne Behinderung. Alle sind herzlich eingeladen!

Festlicher Sonntagsgottesdienst mit gemeinsamer Feier der Krankensalbung in der Kirche St. Bernhard Sonntag, 21. September 2008 10.00 Uhr

Es wirken mit:

Ehrenamtlichenkreis „Soziale Dienste“

Kirchliche Sozialstation Malsch e.V.

DRK Ortsverein Malsch e.V.

Musikverein und Kirchenchor St. Michael, Waldprechtsweier

Sie suchen eine Fahrgelegenheit (auch mit Ihrem Rollstuhl)? Melden Sie sich einfach im Pfarrbüro!

33. Gernsbacher Altstadtfest am 20. und 21. September 2008 Zeitsprung ins Mittelalter

Zum dritten Septemberwochenende erhellen wieder Tausende von Lichtern die Gernsbacher Altstadt, es beginnt die fünfte Jahreszeit in dem wunderschönen Städtchen an der Murg. Besucher aus nah und fern schätzen diese Mischung aus Fachwerkromantik und Musik aller Stilrichtungen in den Gassen der Papiermacher- und Flößerstadt.

Die kulinarischen Köstlichkeiten, das kulturelle Programm und besonders die gemütlichen Gewölbekeller sorgen für unverkennbares Flair. Höhepunkt des Festes ist natürlich das einzigartige Musikfeuerwerk am Samstag um 20.30 Uhr, für das die Murg und die Silhouette der Stadt eine grandiose Kulisse bieten.

Unter dem Motto "Zeitsprung ins Mittelalter" lädt wieder der historische Markt in die Amtsstraße ein. Für einen freiwilligen Wegezoll von einem Silber-Euro kann man die Gasse mit ihrem Kopfsteinpflaster in einem Blickwinkel sehen, wie sie vor annähernd 800 Jahren hätte sein können: Im Schein von Fackeln, Kerzen und Holzlaternen werden Handwerker und Händler ihre Kunst zeigen und besondere Ware feilbieten. Kerzenzieher, Gewandschneider, Korbflechter, Fruchtweinhändler, Holzartikel, Buchbinderei, Bogenbauer, und anderes mehr werden vertreten sein. Besinnliche Momente wechseln sich mit fröhlichem, buntem Markttreiben ab.

Doch es gibt noch viel mehr zu erleben: Auf keinen Fall sollten die Gäste eine Fahrt auf dem Murgfloß versäumen, das eigens nur zum Altstadtfest den Gästen bei einem Gläschen Sekt den ganz besonderen Blick von der Murg auf Gernsbachs Altstadt bietet.

Das Altstadtfest ist ein Fest der Vereine. Auf den Plätzen und in den Gassen präsentieren sich über 80 verschiedene Gruppen. Von der Blasmusik bis hin zur Rockband - auf den zahlreichen Bühnen findet jeder etwas für seinen Geschmack. Große Tradition haben auch die alten Gewölbekeller, die nur zum Altstadtfest Ihre Tore öffnen und bei einem Gläschen Wein in gemütlicher Runde eine unvergessliche Atmosphäre bieten. Beim Aufstieg auf den Storchenturm und in den Zehntscheuern lernen Sie Stadtgeschichte aus erster Hand kennen. Ein Besuch im Katz'schen Garten lohnt nicht nur, wenn über 1000 Kerzen das spätbarocke Juwel mit seinen Skulpturen am Samstagabend zum Leuchten bringen. Am Sonntag sind alle Gäste ab 11.00 Uhr zum ersten Weinbergfest auf Schloss Eberstein eingeladen. Dort gibt sich die Ortenauer Weinprinzessin die Ehre. Von der Murginsel wird ein kostenloser Transport-Service angeboten. Lohnenswert ist es aber auch, für den Weg zum Schloss den Ortenauer Weinpfad zu nutzen, der am Alten Rathaus beginnt und über 3 Kilometer zum Weinberg führt.

Das Festtreiben beginnt am Samstag um 15 Uhr nach dem Böllerschießen, das Musikfeuerwerk beginnt um 20.30 Uhr. Am Sonntag beginnt der Festbetrieb mit dem Frühschoppen ab 11.00 Uhr. Der Eintritt ist frei

Mit der Stadtbahn von Karlsruhe, Freudenstadt und Rastatt nach Gernsbach

Die bequemste Fahrt zum Gernsbacher Altstadtfest haben Sie mit der Stadtbahn. Damit die Gäste frei von Parkplatz- oder Promillesorgen anreisen können, wird auf den Stadtbahnlinien S31 und S41 am Festwochenende der Fahrplan verdichtet. Sonderzüge am 20. und 21. September Richtung Karlsruhe und Freudenstadt

sorgen für ausreichend Verbindung. Bitte beachten Sie die aktuellen Aushänge und Sonderfahrpläne im Internet.

Märchenpuppentheater „Rumpelstilzchen“

Am Sonntag 21. September 2008, gastiert die Märchentruhe Malsch in der „kleinen Bühne Ettlingen“ mit dem Märchenpuppenspiel Rumpelstilzchen. Alle kleinen und großen Märchenbegeisterten sind herzlich willkommen. Die Vorstellung beginnt um 15.00 Uhr in der kleinen Bühne Ettlingen, Goethe- Ecke Schleinkoferstr. Karten und Infos: Märchentruhe Malsch S.Beckert 07246 5159

Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe Veranstaltungen im Monat Oktober 2008

Sonderausstellungen:

- **„Urmenschen – eine Spurensuche“
bis 5.10.2008**

Diese Sonderausstellung beleuchtet die Entwicklungsgeschichte des Menschen und seiner Umwelt. Sie gibt einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand und stellt mit lebensnahen Rekonstruktionen und Nachbildungen berühmter Fossilien aus der Sammlung des Hessischen Landesmuseums Darmstadt die wichtigsten Vertreter der bislang entdeckten Urmenschen vor.

- **„Biologische Vielfalt erforschen und erhalten - die Arbeit des Naturkundemuseums Karlsruhe“
bis 12.10.2008**

Anlässlich der 9. UN-Vertragsstaatenkonferenz zur Biodiversität (COP9), die vom 19. bis 30. Mai in Bonn stattfand, geben die Wissenschaftler des Naturkundemuseums einen Einblick in die zahlreichen Forschungsaktivitäten des Museums auf diesem Gebiet.

„Das heimliche Verschwinden von Frosch & Co.“: Ein zentraler Teil dieser Ausstellung macht auf das dramatische Artensterben bei Amphibien aufmerksam.

- **Kleine Frischpilzausstellung
Samstag, 11.10 und Sonntag, 12.10.2008, jeweils 10-18 Uhr**

Rund 250 Arten von Frischpilzen aus dem Karlsruher Raum und Pilzmodelle aus der Sammlung präsentiert das Naturkundemuseum in Kooperation mit der Arbeitsgruppe Pilze des Naturwissenschaftlichen Vereins Karlsruhe e.V. in diesem Jahr zum 6. Mal.
mit Pilzberatung
Museumseintritt

Sonderveranstaltung:

- **Eröffnung der Sonderausstellung „Unruhige Erde – Naturgefahren und ihre Risiken“
Mittwoch, 22.10.2008, 18 Uhr**

Die Ausstellung „Unruhige Erde“ eröffnet unterschiedliche Blickwinkel auf Naturereignisse wie Erdbeben und Vulkanausbrüche. Welche Ursachen und Wirkungen haben Erdbeben? Wann kommt es zum nächsten Meteoriteneinschlag? Warum zieht es die Menschen immer wieder an die Orte größter Gefahren? Ergänzt wird die Schau durch die Fotoausstellung „Island Special“ mit Bildern isländischer Vulkane.

Eintritt frei

Zur Eröffnung sprechen Prof. Dr. Ralph Watzel, Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, Regierungspräsidium Freiburg, Dr. Ludwig Stroink, Koordinierungsbüro GEOTECHNOLOGIEN und PD Dr. „Dino“ Eberhard Frey, Abteilungsleiter Geowissenschaften, Naturkundemuseum Karlsruhe.

Anschließend kleiner Stehimbiss.

Vorträge:

Vortragssaal, Eintritt frei

- **Das Spitzer Infrarot-Weltraumteleskop - tiefe Einblicke ins "kühle" Universum (Teil 2)**
Montag, 13.10.2008, 20 Uhr
von Dr. Hans Ehrhard Driesen und Wolfgang Ritzert
in Zusammenarbeit mit der Astronomischen Vereinigung Karlsruhe e.V.

- **Durch Salpeter, Salz und Asche – eine Bilderreise durch Südamerika**
Dienstag, 14.10.2008, 18.30 Uhr
von Dr. Steffen Wolters, Wilhelmshaven
in Zusammenarbeit mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Karlsruhe e.V.
- **Natura 2000 im Hardtwald**
Donnerstag, 16.10.2008, 18.30 Uhr
Vorstellung des neu erstellten Managementplanes für den Hardtwald mit Sabine Brinkmann, Dr. Christoph Aly und Ulrich Mahler
Veranstaltung zum 29. Deutschen Naturschutztag
- **Insektenkundliche Eindrücke aus Venezuela**
Freitag, 31.10.2008, 19 Uhr
von Dr. Rolf Mörtter, Kronau
in Zusammenarbeit mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Karlsruhe e.V.

Führungen:

Eintrittsgebühr, Führung kostenlos

- **Sonntagsführung "Erdgeschichte"**
Sonntag, 19.10.2008, 11 Uhr
mit Michael Markowski
- **Themenführung in der Sonderausstellung – „Ganz schön unruhig, die Erde!“**
Mittwoch, 29.10.2008, 15 Uhr
mit Dr. Eduard Harms

Veranstaltungen für Kinder:

Telefonische Anmeldung für die Kinderkurse, Workshops und Experimente unter Telefon (0721) 175-2111

- **Kinderkurs für Kinder von 6-8 Jahren: Pfu! Spinne!**
Donnerstag, 2.10.2008, 15 Uhr
mit Karina Schnell, Dauer: 1 ½ Stunden, Materialkosten inkl. Eintritt: 4 €
- **Kinderkurs für Kinder von 6-8 Jahren: Pfu! Spinne!**
Mittwoch, 8.10.2008, 15 Uhr
mit Karina Schnell, Dauer: 1 ½ Stunden, Materialkosten inkl. Eintritt: 4 €
- **Kinderkurs für Kinder von 6-8 Jahren: Pfu! Spinne!**
Mittwoch, 15.10.2008, 15 Uhr
mit Karina Schnell, Dauer: 1 ½ Stunden, Materialkosten inkl. Eintritt: 4 €
- **Kinderkurs für Kinder von 9-12 Jahren: Pfu! Spinne!**
Donnerstag, 16.10.2008, 15 Uhr
mit Karina Schnell, Dauer: 1 ½ Stunden, Materialkosten inkl. Eintritt: 4 €
- **Bestimmungskurs für Kinder von 8-12 Jahren: Einheimische Reptilien**
Dienstag, 14.10.2008, 15 Uhr und 16.30 Uhr
mit Andreas Kleinsteuber, Dauer: 1 ½ Stunden, Materialkosten inkl. Eintritt: 4 €
- **Kinderaktion am Wochenende für Kinder von 6-10 Jahren: Im Reich der Drachen**
Samstag, 11.10.2008, 15 Uhr
mit Heike Kirchhauser, Dauer: 2 Stunden, Materialkosten inkl. Eintritt: 6 €
- **Kinderaktion am Wochenende für Kinder von 6-10 Jahren: Im Reich der Drachen**
Samstag, 18.10.2008, 15 Uhr
mit Heike Kirchhauser, Dauer: 2 Stunden, Materialkosten inkl. Eintritt: 6 €

Naturwissenschaftliche Experimente

- Experimente für Kinder von 5-7 Jahren: „Hören und Sehen“
Donnerstag; 9.10.2008, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr
Materialkosten inkl. Eintritt: 3 €
- **Experimente für Kinder von 5-7 Jahren: „Fühlen“**
Dienstag, 14.10.2008, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr
Materialkosten inkl. Eintritt: 3 €
- **Experimente für Kinder von 5-7 Jahren: „Farbe“**
Donnerstag, 23.10.2008, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr
Materialkosten inkl. Eintritt: 3 €
- **Experimente für Kinder von 5-7 Jahren: „Licht“**
Dienstag, 28.10.2008, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr
Materialkosten inkl. Eintritt: 3 €
- **Vorlesestunde für Kinder von 4-8 Jahren: „Brief eines Mistkäfers“**
Mittwoch, 29.10.2008, 15 Uhr
mit Markus Sieber
Museumseintritt, Teilnahme kostenlos

Allgemeine Öffnungszeiten und Eintrittspreise (inkl. Sonderausstellung):

Öffnungszeiten:

Di – Fr	9.30 - 17.00 Uhr
Sa, So, Feiertage	10.00 - 18.00 Uhr
Mo	geschlossen

Eintrittspreise:

Erwachsene	€ 3,00
Ermäßigt	€ 1,50
Schüler in Klassen	€ 0,50
Kinder unter 6 Jahren	frei

Eintritt frei mit dem Oberrheinischen Museumspass.

Diakonisches Werk Hospizdienst Ettligen

Gemeinsame Zeit für die Trauerarbeit

Ein monatlich stattfindender Gesprächskreis beim Hospizdienst Ettligen ist Treffpunkt für jung verwitwete Mütter und Väter

„Was seid ihr denn für eine Gruppe?“ erkundigt sich eine Mitarbeiterin vom Hospiz Arista neugierig. „Warum?“ fragt Barbara Weiler – Gruppenleiterin und ausgebildete Trauerbegleiterin. „Weil euer Lachen nicht zu überhören war“, entgegnet sie.

Ja, es wird auch gelacht, wenn sich der Gesprächskreis für jung verwitwete Mütter und Väter einmal im Monat trifft. Nach vier, fünf Treffen hat man die anfängliche Scheu überwunden, ist sich persönlich näher gekommen und kennt schon die ein oder andere Eigenart oder lustige Begebenheit im Leben der anderen. Und Situationskomik gibt es ganz sicher auch in schwierigen Zeiten.

Aus der Sonntagsausgabe der Badischen Neuesten Nachrichten oder aus dem Jahresprogramm des Fördervereins Hospiz/Hospizdienstes Ettligen erfuhren die Teilnehmer, dass es einen Gesprächskreis gibt, der speziell auf jung Verwitwete mit Kindern ausgerichtet ist. Die meisten sind noch keine 50 und erwarten noch viel vom Leben. Und das Leben erwartet noch eine ganze Menge von ihnen – die Kinder alleine erziehen, den Unterhalt verdienen, eine Familie alleine organisieren. Die gesamte Verantwortung übernehmen.

Schon in der Vorstellungsrunde beim ersten Treffen wird klar: Es ist unmöglich, die eigene Geschichte neutral und sachlich zu erzählen – auch nicht, wenn man wie Ulrike schon seit neun Jahren alleine lebt. Betroffen hört man den Schicksalsschlägen der anderen zu. Kerstin und Ulrike verloren ihre Männer durch einen tragischen Unfall, andere wie Monika, Bettina, Sieglinde und Karl-Heinz durchlebten ohnmächtig eine jahrelange Leidenszeit ihrer Lebenspartner, bei Heidrun und Angelika war es eine Krankheit, die das Leben innerhalb von Stunden

beendete, ohne dass eine Vorbereitung oder gar ein würdiger Abschied möglich gewesen wäre. So verschieden die Geschichten auch sind – eines haben sie gemeinsam: Der Tod hat sie komplett aus der Bahn geworfen – und alle Familienmitglieder mit. Nichts ist mehr wie es war.

Sei es die Einsamkeit, die oft kaum erträglich ist, die neue Partnerschaft, die (noch) nicht funktioniert oder der Freundeskreis, der sich zurückgezogen hat. Oder die Probleme der Kinder mit der neuen Situation, die sich vor die eigene Trauerarbeit schieben – im Gesprächskreis gibt es Raum für jedes Thema. Die Trauerbegleiterin Barbara Weiler bringt Themenvorschläge ein, reagiert aber immer auf aktuelle Themen, die den Teilnehmern aus den vergangenen vier Wochen gerade auf der Seele brennen. Wer könnte dies authentischer tun als eine Frau, die selbst Witwe ist und mit ihren beiden Kindern in einer neuen Partnerschaft lebt. Bernd Kittel, Diakon und Seelsorger in der katholischen Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt, gibt dem Kreis auf behutsame Weise den seelsorgerischen Rahmen. Gerade zum vierten Mal Vater geworden, steht er mitten im Leben und bringt seine Erfahrungen aus bereits bestehenden Gruppen zum Thema Trauer ein.

Auch die Erwartungen der Teilnehmer waren vielfältig. Sieglinde möchte Menschen in der gleichen Lebenssituation treffen – von Angesicht zu Angesicht, nicht nur im Chatroom verwitwet.de. Monika will wissen, ob auch bei den anderen das Umfeld so schnell zur Tagesordnung übergegangen ist. Angelika und Bettina suchen Rat, um besser mit der Trauer der Kinder umgehen zu können.

Die meisten werden sich spätestens nach der Sommerpause wieder sehen, wenn sich der Gesprächskreis im Rahmen des Hospizdienstes erneut zusammenfindet. Das Treffen, bei dem weitere Betroffene herzlich willkommen sind, findet ab dem 16. Oktober (19.30 – 22.00 Uhr) einmal monatlich in der „Scheune“ des Diakonischen Werks, Pforzheimer Str. 31, 76275 Ettlingen, statt.

Sie können sich informieren und anmelden bei Diakon Bernd Kittel, Tel. 07243 332486, bernd.kittel@kath-ettlingen-stadt.de und beim Hospizdienst Ettlingen, Tel. 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de.

Neuer Ausbildungsgang für Hospizhelfer/innen

Wann? 25. und 26. Oktober 2008

Wo? Theresienhaus Malsch, Muggensturmer Str. 6



Die Ausbildung setzt sich aus mehreren Bausteinen zusammen: Grund-, Aufbau- und Abschlussseminar sowie einem Kurs in Häuslicher Krankenpflege und einem 35-stündigen Praktikum in einer stationären Pflegeeinrichtung

Am **25. und 26. Oktober 2008** findet das Grundseminar für die Ausbildung von Hospizhelfer/innen im Theresienhaus Malsch, Muggensturmer Str. 6 statt.

Referentin: Frau Otti Vielsäcker vom Hospizdienst Ettlingen.

Teilnahmegebühr: € 60,- (einschließlich Verpflegung). Diese wird bei einer späteren Verpflichtung als Hospizhelfer/in vom Ökumenischen Hospiz-Dienst Malsch zurückerstattet.

Das Grundseminar vermittelt Grundkenntnisse über Tod, Sterben und Trauerarbeit (Sterbe- und Trauerphasen, Kommunikation mit Sterbenden, Wünsche und Bedürfnisse Sterbender/Angehöriger/Trauernder). Durch Übungen sollen die Teilnehmer/innen aber auch feststellen können, ob diese, die Gefühle sehr belastende und mit einem Tabuthema sich auseinander setzende, mitmenschlich sehr wertvolle Tätigkeit für sie in Frage kommt.

Die Teilnahme am Grundseminar verpflichtet jedoch nicht zum Einsatz als Sterbebegleiter/in.

Anmeldung für das Grundseminar und weitere Information:

Ökumenischer Hospiz-Dienst Malsch

Amtfeldstr. 6

76316 Malsch

Tel. 07246 6618

Anmeldeschluss: 30. September 2008

Ende der amtlichen und nichtamtlichen Mitteilungen